



Badminton- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

15. Jahrgang

5. November 1972

Nr. 11

Brigitte Steden und Wolfgang Bochow gewannen das Berliner Ranglistenturnier

Am 14./15. Oktober 1972 wurde in Berlin das erste Ranglistenturnier der neuen Saison durchgeführt. Es setzten sich durchweg die Favoriten durch.

Im Endspiel des Herren-Einzel standen sich wie so oft Wolfgang Bochow und Michael Schnaase gegenüber. Mit 15:4, 15:10 behielt Wolfgang Bochow die Oberhand. Dritter wurde Horst Lösche nach einem Dreisatz-Sieg über Karl-Heinz Garbers mit 8:15, 15:8, 15:10.

Brigitte Steden entschied das Endspiel des Damen-Einzel mit 11:6, 11:7 über Gudrun Ziebold für sich. Den dritten Platz holte Marieluise Zizmann durch einen 11:6-11:5-Sieg über Vera Martini.

Die Ergebnisse der Plätze 1—16 im einzelnen:

HE: 1./2. Pl.: Bochow — Schnaase 15:4, 15:10; **3./4. Pl.:** Lösche — Garbers 8:15, 15:8, 15:10; **5./6. Pl.:** Maywald — Winter 18:14, 15:11; **7./8. Pl.:** Kucki — Geisler 16:18, 15:5, 15:10; **9./10. Pl.:** Dietz — Schley 7:5, 15:8, 15:9; **11./12. Pl.:** Boeckh — Niesner 15:12, 15:3; **13./14. Pl.:** Emmers — Wossowski 15:13, 15:4; **15./16. Pl.:** Römermann — Eggers 13:15, 15:4, 15:7.

DE: 1./2. Pl.: Steden — Ziebold 11:6, 11:7; **3./4. Pl.:** Zizmann — Martini 11:6, 11:5; **5./6. Pl.:** Betz — Werner 12:10, 11:3; **7./8. Pl.:** Kranz — Schumacher 11:10, 11:1; **9./10. Pl.:** Kucki — Thaler 11:4, 11:8; **11./12. Pl.:** Hoffmann — Zollenhofer 12:10, 2:11, 12:9; **13./14. Pl.:** Schäfers — Bauer 11:4, 11:12, 11:9; **15./16. Pl.:** Maywald — Krämer 11:4, 11:6.

Jugend-Nachwuchsturnier in Wesel wurde zum Mammutturnier

321 abgegebene Meldungen zum Jugend-Nachwuchsturnier und Schüler-Ranglistenturnier in der Weseler Rundsporthalle brachten den besten Zeitplan trotz 9 Spielfelder durcheinander. Dem Ausrichter BV Rot-Weiß Wesel e.V. muß man für die hervorragende Ausrichtung und Durchführung des Turnieres ein Lob aussprechen.

Das Jungen-Einzel (154 Meldungen) hatte das größte Teilnehmerfeld. Die beiden Weseler Tepass und Druse (beide Rot-Weiß) standen sich im Endspiel gegenüber. Mit 15:12, 15:11 behielt F. Tepass die Oberhand.

Im Mädchen-Einzel (78 Meldungen) standen sich im Endspiel Krickhaus (OSC Düsseldorf) und Noethgen (BG Dormagen) gegenüber. Nach 3 Sätzen siegte Krickhaus mit 4:11, 11:5, 11:7 recht knapp. Dritte wurde Manecke (Tb 05 Rheinhausen) o. K., da Ruttig (ATV Bonn) nicht mehr antrat.

Das Endspiel im Schüler-Jungen-Einzel (57 Meldungen) brachte guten Sport. Friedrich (TuS Aldenhoven)

hatte die bessere Kondition und gewann mit 11:9, 4:11, 11:7 über Schumacher (EBC Jülich).

Schneider (BC Tönisvorst) gegen Schrick (BC Leverkusen) hieß die Paarung des Endspieles im Schüler-Mädchen-Einzel (32 Meldungen). Mit 11:9, 11:8 behielt Schrick knapp die Oberhand.

Im nächsten Jahr wird dem BLV NRW nichts anderes übrigbleiben, entweder das Ranglisten-Turnier und das Schüler-Turnier an verschiedenen Tagen durchzuführen oder an verschiedenen Orten.

H. H. Drüen

Ohne Punktverlust 1. BV Mülheim in der Bundesliga und TV Merscheid in der Oberliga West

Nach 8 Spieltagen strebt der 1. BV Mülheim die erfolgreiche Titelverteidigung an. Mit 7:1 konnte man beim größten Widersacher, dem 1. BC Beuel, gewinnen. Ohne Punktgewinn noch die TG Langendiebach.

In der Oberliga West hat nur noch der TV Merscheid eine „reine Weste“. Mit 10:0 Punkten führt man unangefochten die Tabelle an vor dem SCU Lüdinghausen.

Am Tabellenende steht die II. Mannschaft des VfL Bochum. Einen Gewinnpunkt mehr weist der STC Solingen auf.

Die Ergebnisse im einzelnen:

Bundesliga

4. Spieltag: 7. 10. 1972

1. BV Mülheim — SV Helios Berlin 7:1, VfL Bochum — VfL Wolfsburg 5:3, 1. BC Beuel — PSV GW Wiesbaden 6:2, TG Langendiebach — TuS Wiebelskirchen 2:6.

5. Spieltag: 8. 10. 1972

1. BV Mülheim — VfL Wolfsburg 7:1, VfL Bochum — SV Helios Berlin 7:1, 1. BC Beuel — TuS Wiebelskirchen 7:1, TG Langendiebach — PSV GW Wiesbaden 3:5.

6. Spieltag: 21. 10. 1972

1. BC Beuel — 1. BV Mülheim 1:7, TG Langendiebach — VfL Bochum 3:5, PSV GW Wiesbaden — SV Helios Berlin 3:5, TuS Wiebelskirchen — VfL Wolfsburg 5:3.

7. Spieltag: 22. 10. 1972

1. BC Beuel — VfL Bochum 6:2, TG Langendiebach — 1. BV Mülheim 2:6, PSV GW Wiesbaden — VfL Wolfsburg 5:3, TuS Wiebelskirchen — SV Helios Berlin 6:2.

8. Spieltag: 28. 10. 1972

SV Helios Berlin — VfL Wolfsburg 5:3, TuS Wiebelskirchen — PSV GW Wiesbaden 2:6, VfL Bochum — 1. BV Mülheim 2:6, TG Langendiebach — 1. BC Beuel 3:5.

1. BV Mülheim	8	52:12	16:0
1. BC Beuel	8	45:19	14:2
PSV GW Wiesbaden	8	31:33	9:7
TuS Wiebelskirchen	8	30:34	9:7
SV Helios Berlin	8	28:36	8:8
VfL Bochum	8	30:34	6:10
VfL Wolfsburg	8	23:41	2:14
TG Langendiebach	8	18:46	0:16

Oberliga West

3. Spieltag: 29./30. 9. 1972

TV Merscheid — STC Solingen 7:1, 1. FBC Marl — 1. DBC Bonn 4:4, FC Bayer 05 Uerdingen — OSC Werden 3:5, VfL Bochum II — SCU Lüdinghausen 2:6.

4. Spieltag: 7. 10. 1972

OSC Werden — TV Merscheid 3:5, 1. DBC Bonn — FC Bayer 05 Uerdingen 5:3, 1. FBC Marl — SCU Lüdinghausen 4:4, STC Solingen — VfL Bochum II 5:3.

5. Spieltag: 21. 10. 1972

TV Merscheid — 1. DBC Bonn 7:1, FC Bayer 05 Uerdingen — 1. FBC Marl 4:4, VfL Bochum II — OSC Werden (in Werden) 1:7, SCU Lüdinghausen — STC Solingen 6:2.

TV Merscheid	5	32:8	10:0
Union Lüdinghausen	5	24:16	7:3
OSC Werden	5	25:15	6:4
1. DBC Bonn	5	19:21	6:4
1. FBC Marl	5	18:22	5:5
Bayer Uerdingen	5	19:21	3:7
STC Solingen	5	13:27	2:8
VfL Bochum II	5	10:30	1:9

Von den Vereinen

Ausschreibung Jugendranglistenturnier Langenfeld

- Ausrichter:** FC Langenfeld 54 e. V.
- Austragungsort:** Sporthalle Langenfeld (Fahrtroute: BAB-Abfahrt Langenfeld, Solinger Straße, Bachstraße — kurz hinter KARSTATT rechts —, Erbslöhstraße).
- Disziplin:** Einzel für Jungen und Mädchen.
- Termine:** Samstag, den 2. 12. 1972, ab 14.00 Uhr (Qualifikationsturnier), Sonntag, den 3. 12. 1972, ab 9.00 Uhr (Ranglistenturnier).

5. **Startberechtigung:** a) Qualifikationsturnier: Alle Jugendlichen eines dem BLV-NRW angeschlossenen Vereins, die am 1. September 1972 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, im Besitz eines gültigen Spieler- und Sportgesundheitspasses sind und nicht zu den unter b) genannten Ranglistenspielern gehören.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Jungen und 40 Mädchen beschränkt. Die Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei geringeren Meldungen in einer Disziplin wird die andere Disziplin aufgestockt. Meldungen, die nicht mehr berücksichtigt werden können, werden den Vereinen rechtzeitig zurückgeschickt.

b) Ranglistenturnier: Bereits für das Ranglistenturnier qualifiziert sind:

M. Budczinski	I. Reiners
C. Tepass	C. Buchmann
D. Druse	M. Laumann
F.-J. Loyen	H. Veltges
H. Frauenzimmer	H. Krickhaus
J. Voigt	H. Feldmann
J. Claassen	B. Juds
W. Cox	A. Brockmann
U. Gilgenast	M. Noethgen
K.-P. Voigt	D. Pauels
K.-D. Koch	M. Simmes
R. Vorbusch	B. Hoffmann

Außerdem sind die vier erstplatzierten Jungen bzw. Mädchen des Qualifikationsturniers startberechtigt. Für das Ranglistenturnier braucht keine gesonderte Meldung abgegeben zu werden.

- Meldesluß für das Qualifikationsturnier:** Dienstag, den 21. 11. 1972 (Poststempel). Es können grundsätzlich nur noch schriftliche Meldungen angenommen werden.
- Meldungen an:** Karl-Heinz Kerst, 419 Kleve-Kellen, Jungferngraben Nr. 41.
- Meldegebühr:** DM 4,00 je Teilnehmer. Sie erhöht sich auf DM 5,00, wenn die Gebühr nicht bis zum 1. 12. 1972 auf dem Konto des FC Langenfeld verbucht ist.

Die Meldegebühr ist auf das Konto 213 751 bei der Stadtparkasse Langenfeld einzuzahlen.

- Auslosung:** Die Auslosung findet jeweils unmittelbar vor der Veranstaltung statt.
- Turnierleitung:** Karlheinz Schulz
- Oberschiedsrichter:** Ulli Staeck
- Turnierausschuß:** Ulli Staeck, Ralph Ruß, Martin Knupp, Heinz Niederstebruch.
- Preise:** Die drei Erstplatzierten erhalten eine Medaille, die Sieger den „Ewigen Wanderpreis“ des FC Langenfeld für 1 Jahr.
- Hinweise:** Auf die Anlage 4 der SpO. wird hingewiesen. Spieler, die sich samstags qualifizieren, können auf Wunsch in Langenfeld übernachten.

★

1. Kreisklassenturnier des 1. BV Mülheim a. d. Ruhr e. V.

Am 16./17. September 1972 führte der 1. BV Mülheim sein erstes Kreisklassenturnier durch. Dieses Turnier ist als Saisonöffnungsturnier gedacht und soll jedes Jahr zu dieser Zeit ausgetragen werden. Es waren insgesamt 93 Meldungen aus 15 Vereinen eingegangen. Dies ermöglichte einen zügigen Ablauf des Turniers ohne lange Wartezeiten. Die Spiele fanden in freundschaftlicher und fairer Atmosphäre statt. Die Ergebnisse ab Halbfinale:

HE: 41 Meldungen; **HF:** Meurer (1. BVM) — Hain (PSV Wuppertal) 9:15, 15:11, 15:8; Holenstein (PSV Wuppertal) — Boing (1. BVM) 15:11, 17:15; **F:** Meurer — Holenstein 15:6, 17:15.

HD: 21 Meldungen; **HF:** Manthey/Meurer (1. BVM) — Tenbergen/Scharpenberg (RW Wesel) o. K.; Holenstein/Sewerin (PSV Wuppertal) — Stahlke/Thier (OSC Rheinhausen) 15:9, 18:16; **F:** Holenstein/Sewerin — Manthey/Meurer 17:16, 18:13.

DE: 14 Meldungen; **HF:** Michels (RW Wesel) — Penkert (1. BVM) 11:2, 11:2; Barsch (OSC Rheinhausen) — Klapps (TV Remscheid) 12:11, 11:5; **F:** Michels — Barsch 11:3, 11:3.

DD: 7 Meldungen; **HF:** Klein/Siebert (1. BVM) — Smets/Kamps (TuS Viersen) 15:5, 15:5; Michels/Schmidt (RW Wesel) — Penkert/Kropla (1. BVM) 15:7, 15:6; **F:** Klein/Siebert — Michels/Schmidt 11:15, 15:3, 18:17.

M: 10 Meldungen; **HF:** Thier/Barsch (OSC Rheinhausen) — Frings/Koch (Euskirchener BC) 15:10, 15:5; Häuser/Siebert (1. BVM) — Jung/Klapps (TV Remscheid) 15:11, 15:3; **F:** Thier/Barsch — Häuser/Siebert 15:11, 15:11.

Für die Sieger gab es wertvolle Sachpreise, für die 2.—4. Platzierten Urkunden. Den Wanderpokal gewann der BVM mit 60 Pkt. vor RW Wesel 34 Pkt., TuS Viersen 24 Pkt., PSV Wuppertal 23 Pkt., OSC Rheinhausen 21 Pkt.

BADMINTON-KATALOG mit 20 Turnierschlägern,

anfordern von

SPORTVERSAND QUABACH 505 Porz b. Köln, Postf. 451

Hinweis!

Am 22. November 1972 führt die Dormagener BG aus Anlaß ihres 10jährigen Bestehens ein Seniorenturnier durch. Ausschreibung siehe BR 10/72.

★

Am 7. 10. 1972 hatte der BTLV Rheinland 06 Essen zu einem Mannschaftsturnier in die Sportschule des Westdeutschen Fußballverbandes nach Duisburg eingeladen. Als Gäste konnten wir die Mannschaften von Zehlendorf 88 Berlin, Sport-Club Twistring, 1. BC Holzminden, PSV Gelsenkirchen-Buer, 1. Essener BC begrüßen. In zwei Gruppen kam es dann zu spannenden und fast immer ausgeglichenen Kämpfen. Nach mehr als 4 Stunden hatten sich dann in den Gruppen die Besten als erste herausgeschält. In Gruppe 1 war es der 1. Essener BC und in der anderen Gruppe PSV Gelsenkirchen. Diese beiden Mannschaften trugen dann das Endspiel aus, der Gewinner, PSV Gelsenkirchen, erhielt als Anerkennung einen Pokal. Damit dieses Turnier nicht nur eine einmalige Sache bleiben soll, wird ab 1973 die Badminton-Abteilung von Rheinland 06 Essen jedes Jahr dieses Turnier veranstalten. Es soll hierbei vor allen Dingen den Spielern die Möglichkeit geboten werden, auch einmal andere Mannschaften aus anderen Verbänden kennenzulernen und Leistungsvergleiche mit anderen Verbänden anzustellen. Klotzsche

★

Hinweis!

Der TuS Eintracht Bielefeld möchte noch einmal auf den Ostwestfalenpokal hinweisen. Ausschreibung in der BR 10/72.

★

Stadtmeisterschaft 1972 in Emsdetten

Unter großem Anklang richtete der TV Emsdetten die diesjährigen Stadtmeisterschaften in der Jutestadt aus. Eine stattliche Zahl von Zuschauern, die den Wettbewerben am 30. 9. und 1. 10. beiwohnten, bewies den Veranstaltern, wie sehr der Badminton-sport in Emsdetten an Popularität gewonnen hat.

Als erfolgreichster Teilnehmer konnte Lothar Slon seine Spitzenstellung in Emsdetten unterstreichen. In den drei ausgetragenen Disziplinen gewann er drei Titel.

Die Ergebnisse: Herren-Einzel: Sieger L. Slon vor U. Gilgenast; Herrendoppel: Sieger Eichner/Slon vor Schmitz/Gilgenast; Mixed: Sieger Slon/Buchmann vor Schmitz/Laumann; Schüler: Sieger im Herren-Einzel wurde hier Georg Beike vor Johannes Geiselmann. Huckebrink

Amtliche Nachrichten

Verbandsmeisterschaft 1972/73

Die in Heft 7/72 veröffentlichte Gruppeneinteilung ist wie folgt zu ändern:

zu streichen:

Senioren:

Bezirksliga Süd I

BSC Solingen I

F

Bezirksklasse Süd II a

SW Köln I

G

★

BLV-Satzung und -Ordnungen

Die neue Satzung und Ordnungen des BLV NRW e. V können zum Stückpreis von DM 2,50 + Porto gegen Vorkasse bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

Die Potokosten betragen für

1 Satzung	0,80 DM
2—4 Satzungen	1,10 DM
5—9 Satzungen	1,40 DM
10—18 Satzungen	1,50 DM

★

Jugendlehrgänge

Wegen der Bundestagswahl sind die Zeiten für die Lehrgänge wie folgt festgelegt:

Jugend A: Am 19. 11. 1972 in Monheim, Sporthalle am Sandberg, Falckenbergstraße, von 9.00 bis 15.00 Uhr durchgehend.

Jugend B: Am 18. 11. 1972 in Mülheim/Ruhr, Schulzentrum Broich, Holzstraße, Turnhalle 1, von 14.00 bis 19.00 Uhr durchgehend.

Jugend C: Am 19. 11. 1972 in Monheim, Ortsteil Baumberg, Turnhalle in der Humboldtstraße, von 9.00 bis 14.00 Uhr durchgehend.

Der Lehrgang für den Schüler-Nachwuchs C 2 findet voraussichtlich am 26. 11. 1972 in Monheim statt. Eine Einladung hierzu geht den Vereinen gesondert zu.

E. Zibold, Lehrwart

★

Verlegung des 8. Spieltages der 2. und 3. Kreisklasse

Es wird erneut ausdrücklich darauf hingewiesen, daß wegen der Verschiebung des Länderspieles gegen Irland vom 17./18. 11. 1972 auf den 24./25. 11. 1972 der 8. Spieltag der 2. und 3. Kreisklasse auf den 3. 12. 1972 umgelegt worden ist.

Spielbeginn am Samstag, 18. 11. 1972

Ebenfalls wird erneut ausdrücklich darauf hingewiesen, daß es am Samstag, dem 18. 11. 1972, beim Spielbeginn von 16.00 Uhr gem. Terminplan bleibt, es sei denn, er erfolgt seitens des Heimvereins frühzeitig gem. § 28 SpO BLV NRW eine Einladung für 18.00 Uhr.

Ausschreibung

Kreis-Vorentscheidungen zu den Bezirksvorentscheidungen 1973

Als Termin für die gem. § 32 der SpO BLV NRW auf Wunsch der Bezirksausschüsse durchzuführenden Kreis-Vorentscheidungen ist einheitlich der 16./17. 12. 1972 festgesetzt worden. Nachstehende Punkte der Ausschreibung gelten für alle Kreise gleichlautend:

1. Die Turniere werden als Kreis-Vorentscheidungen für die Bezirks-Vorentscheidungen bezeichnet und als Kreismeisterschaften durchgeführt.

2. Es werden folgende Disziplinen ausgetragen: HE, DE, HD, DD, M.

3. Klassen: Senioren. Jeder Teilnehmer kann in drei Disziplinen melden und starten. Stichtag ist der 1. 9. 1972.

4.1 Teilnahmeberechtigt sind in den Einzel-Disziplinen alle Spieler der Bezirksligen-, Bezirksklassen- und Kreisklassen-Mannschaften und in den Doppel-Disziplinen alle Paarungen, an denen ein Spieler beteiligt ist, der für das Einzel teilnahmeberechtigt ist. Entscheidend für die Beurteilung der Teilnahmeberechtigung ist die Rangliste, die den spiell. Stellen für die Verbandsspiele von den Vereinen zum Meldetermin für die Kreis-Vorentscheidungen vorliegt. Außerdem sind an den Kreis-Vorentscheidungen die Spieler teilnahmeberechtigt, die in der Rangliste ihres Vereins für die Verbandsspiele nicht aufgeführt sind, soweit dem nicht andere Bestimmungen der SpO entgegenstehen.

4.2 Start- und meldeberechtigt sind die Mitglieder der dem BLV NRW angeschlossenen Vereine der jeweiligen Kreise, wenn die Verbandsangehörigen deutsche Staatsbürger und im Besitz eines gültigen Spielerpasses für diesen Verein sind und nicht gem. § 33 Ziffer 3 und 4 SpO BLV NRW bereits für die Westdeutschen Meisterschaften startberechtigt sind. Bezüglich der übergebiethlichen Startberechtigung bei den Doppel-Disziplinen wird auf § 32 Ziffer 5 der SpO hingewiesen, wogegen die Einzel nur im Stammkreis ausgetragen werden können. Bezüglich des Sport-Gesundheitspasses wird auf § 4 der SpO verwiesen.

5. Meldeschluß ist der 28. November 1972 (Poststempel). Bei den Meldungen ist der Vorname der einzelnen Spieler mit anzugeben.

6. Die von den einzelnen Bezirken festgesetzte Meldegebühr ist mit der Meldung fällig und bis zum Tage des Meldeschlusses zu entrichten. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückerstattung der Gebühr.

7. Mit der Abgabe der Meldung unterwerfen sich die Teilnehmer den Entscheidungen der Turnierleitung und des Turnierausschusses.

8. Für den rechtzeitigen Eingang der Meldungen und der Startgebühren sind die Vereine zuständig.

9. Gespielt wird nach dem einfachen K.-o.-System unter Zugrundelegung der amtlichen Turnier-Regeln und mit Bällen, die von den Bezirksausschüssen gestellt werden. Über die Brauchbarkeit von Bällen entscheidet die Turnierleitung, die auch über die gebrauchten Bälle verfügt.

10. Auf die Anlage 4 der SpO wird hingewiesen.

11. Die Turniere stehen unter der Leitung der Bezirksausschüsse. Die namentliche Benennung der Turnierleitung und des Turnierausschusses erfolgt vor Beginn der Kämpfe.

12. Veranstalter sind die Bezirksausschüsse.

13. Eine evtl. Ausgabe von Urkunden ist Angelegenheit der Bezirksausschüsse.

14. Gemäß § 32 Ziffer 2 b) SpO BLV NRW sind unter anderem die Spieler oder Paare, die sich unter die letzten acht bei den Einzel-Disziplinen und unter die letzten vier bei den Doppel-Disziplinen bei diesen Kreis-Vorentscheidungen qualifizieren, für die Bezirks-Vorentscheidungen spielberechtigt.

Bezirk Nord I

1. **Ausrichter:** Turnverein Emsdetten in Zusammenarbeit mit dem Bezirksausschuß Nord I.

2. **Termin:** Samstag, 16. Dezember 1972, ab 14.30 Uhr; Sonntag, 17. Dezember 1972, ab 8.30 Uhr.

Bei übergroßem Meldeergebnis behält sich der Bezirksausschuß eine zeitliche Vorverlegung vor.

3. **Austragungsort:** 1.) Großturnhalle der Geschwister-Scholl-Schule, Emsdetten, Diemshoff; 2.) Turnhalle der Wilhelmschule in Emsdetten, Pankratiusgasse (Stadtmitte). Der Austragungsort gilt für beide Teile des Bezirks Nord I. Den teilnehmenden Vereinen wird nach der Auslosung die genaue Halle und der Zeitplan mitgeteilt.

4. **Meldungen sind zu richten an:** Bezirkswart Adolf Oppenberg, 433 Mülheim a. d. Ruhr, Kettwiger Straße 74 I.

Eine Durchschrift der Meldung ist an den ausrichtenden Verein, TV Emsdetten, Herrn Helmut Altmann, 4407 Emsdetten, Grünring 73, zu senden.

5. **Meldegebühr:** Einzel DM 4,50; Doppel DM 5,50. Die Gebühr ist mit der Meldung fällig und zu überweisen auf das Konto 800 89 Volksbank Emsdetten (Helmut Altmann), Vermerk Kreis-Vorentscheidungen.

6. **Bälle:** Amtlich zugelassene Plastikbälle.

7. Es wird nur bis zur Qualifikation gespielt, Einzel letzte 8; Doppel letzte 4.

8. **Auslosung:** Die öffentliche Auslosung ist Freitag, den 8. Dezember 1972, 20.00 Uhr, Haus Hilstrup, 437 Marl Hüls; Victoriastraße, gegenüber der Zeche.

9. **Turnierleitung und Oberschiedsrichter:** Mitglieder des Bezirksausschusses Nord I und des ausrichtenden Vereins, die namentliche Aufstellung wird in den Turnhallen ausgehängt.

Bezirk Süd I

a) Die Kreis-Vorentscheidungen werden als Kreismeisterschaft ausgetragen.

b) **Austragungstag:** Samstag, 16. 12. 1972, ab 15.00 Uhr, nur Herren-Einzel und Herren-Doppel; Sonntag, 17. 12. 1972, ab 9.00 Uhr alle Disziplinen.

c) **Austragungsort:** Sporthalle Sandberg in Monheim.

d) **Die Meldungen sind zu richten an:** Bezirkswart Rolf Schneider, 565 Solingen 11, Düsseldorfer Straße 57.

e) **Die Meldegebühren betragen:** Einzel: DM 3,—, Doppel u. Mixed: DM 5,—.

f) Die Meldegebühren sind auf das Konto Nr. 148023 der Stadtparkasse Solingen mit dem Vermerk Kreisvorentscheidungen 1972 an Rolf Schneider zu richten.

g) Die **Auslosung** findet am Montag, dem 11. 12. 1972 in der Gaststätte Weegerhof in Solingen-Höhscheid, Hermann-Meyer-Straße 20, um 20.00 Uhr statt.

h) Alle Endspielteilnehmer erhalten eine Urkunde.

i) **Bälle:** Alle Spiele werden mit dem Carlton International ausgetragen.

★

Anschriftenänderung:

138 TuS Rot/Weiß Wuppertal
Herrn Dirk Kellermann
4322 Sprockhövel 1
Haßlinghauser Straße 52
Tel. Privat 0 23 24/7 41 80
Dienst 0 21 21/48 23 79

148 Godesberger TV e. V.
Herrn Heinz Vogel
53 BN-Bad Godesberg
Wurzerstraße 29
Tel. 0 22 29/7 42 51

174 BV 69 Velbert e. V.
Herrn Peter J. Klein
562 Velbert
Bergische Straße 28

Tabellen

Landesliga Nord

Spieltag: 17. 9., 1. 10. und 8. 10. 1972

BC Kellen I — BC Beckum I 8:0
1. Hagener BC I — Bayer Uerdingen II 3:5
1. BSC Bottrop I — BV Bad Oeynhausen I 6:2
BSV Gesenk. I — Gym.Schule Wesel I 6:2
Bayer Uerdingen II — BC Kellen I 3:5
BV Bad Oeynhausen I — 1. Hagener BC I 2:6
Gym.Schule Wesel I — 1. BSC Bottrop I 1:7
BSV Gelsenkirchen I — BC Beckum I 8:0
BC Kellen I — BV Bad Oeynhausen I 6:2
1. Hagener BC I — Gym.Schule Wesel I 6:2
1. BSC Bottrop I — BSV Gelsenkirchen I 5:3
BC Beckum I — Bayer Uerdingen II 2:6

BC Kellen I	3	19:5	6:0
1. BSC Bottrop I	3	18:6	6:0
BSV Gelsenkirchen I	3	17:7	4:2
1. Hagener BC I	3	15:9	4:2
Bayer Uerdingen II	3	14:10	4:2
BV Bad Oeynhausen I	3	6:18	0:6
Gymn. Schule Wesel I	3	5:19	0:6
BC Beckum I	8	2:22	0:8

Landesliga Süd

Spieltag: 1. 10. und 8. 10. 1972

1. CfB. Köln I — 1. FC Langenfeld I 4:4
WMTV Solingen I — 1. BC Beuel II 2:6
DJK Stolberg I — SV 04 Siegburg I 6:2
BC Düsseldorf I — 1. BC Monheim I 5:3
1. FC Langenfeld I — WMTV Solingen I 8:0
1. BC Beuel II — DJK Stolberg I 3:5
1. BC Monheim I — 1. CfB Köln I 1:7
SV 04 Siegburg I — BC Düsseldorf I 6:2
1. BC Monheim I — 1. CfB Köln I 1:7

DJK Stolberg I	3	17:7	6:0
FC Langenfeld I	3	19:5	5:1
1. BC Beuel II	3	14:10	4:2
SV 04 Siegburg I	3	13:11	4:2
1. CfB Köln I	3	14:10	3:3
BC Düsseldorf I	3	9:15	2:4
WMTV Solingen I	3	5:19	0:6
1. BC Monheim I	3	5:19	0:6

Bezirksliga Nord I

Spieltag: 10. 9., 1. 10. und 8. 10. 1972

OSC Rheinhausen I — OSC Rheinhausen II 4:4
1. BV Mülheim II — RW Oberhausen I 3:5
RW Borbeck I — 1. BSC Bottrop II 7:1
TV Verberg I — PSV Buer I 6:2
RW Oberhausen I — OSC Rheinhausen I 2:6
1. BSC Bottrop II — 1. BV Mülheim II 3:5
PSV Buer I — RW Borbeck I 5:3
TV Verberg I — OSC Rheinhausen II 6:2
OSC Rheinhausen I — 1. BSC Bottrop II 8:0
1. BV Mülheim II — PSV Buer I 4:4
RW Borbeck I — TV Verberg I 1:7
OSC Rheinhausen II — RW Oberhausen I 4:4

TV Verberg I	3	19:5	6:0
OSC Rheinhausen I	3	18:6	5:1
1. BV Mülheim II	3	12:12	3:3
PSV Buer I	3	11:13	3:3
R/W Oberhausen I	3	11:13	3:3
R/W Borbeck I	3	11:13	2:4
OSC Rheinhausen II	3	10:14	2:4
1. BSC Bottrop II	3	4:20	0:6

Bezirksliga Nord II

Spieltag: 1. und 8. 10. 1972

1. BC Dortmund — TuS Velmede/B. I 2:6
TV Soest I — FSV Dortmund I 4:4
TV Blomberg I — TV Detmold I 6:2
BC Espelkamp — Eintracht Bielefeld I 3:5
FSV Dortmund I — TV Blomberg I 2:6
TuS Velmede/B. I — BC Espelkamp 8:0
TV Detmold I — BC Dortmund I 7:1
Eintracht Bielefeld I — TV Soest 7:1

Eintracht Bielefeld I	3	20:4	6:0
TuS Velmede-Bestwig I	3	20:4	6:0
TV Blomberg I	3	20:4	6:0
FSV Dortmund I	3	11:13	3:3
TV Detmold I	3	11:13	2:4
TV Soest I	3	5:19	1:5
BC Westf. Espelkamp I	3	6:18	0:6
1. BC Dortmund I	3	3:21	0:8

Wechsel der Startberechtigung:

Name	alter Verein:	neuer Verein:	frei ab:
Schlabbers, Paul	TV Jahn Wahn	SG Kaarst	1. 10. 1972
Klein, Klaus-Peter	Cronenberger BC	TuS R/W Wuppertal	1. 10. 1972
Risse, Anita	TV Verberg	BC Tönisvorst	1. 10. 1972
Pinkall, Hans-Heinz	Hamburger BV	CVJM Gütersloh	4. 10. 1972
Raulf, Christel	BC Beckum	SV Teutonia Lippstadt	19. 10. 1972
Heckers, Wolfgang	1. BC Dortmund	SV Teutonia Lippstadt	2. 11. 1972

Bezirksliga Süd I

Spieltag: 1. 10. und 8. 10. 1972

TV Ohligs I — OSC Düsseldorf I	1:7
BSC Solingen I — 1. BC Leverkusen I	1:7
Dormagener BG I — SW Düsseldorf I	5:3
TV Witzhelden I — STC Solingen II	6:2
OSC Düsseldorf I — BSC Solingen I	8:0
1. BC Leverkusen I — BG Dormagen I	7:1
SW Düsseldorf I — TV Witzhelden I	3:5
STC Solingen II — TV Ohligs I	3:5

OSC Düsseldorf I	3	21:3	6:0
1. BC Leverkusen I	3	20:4	6:0
TV Witzhelden I	3	15:9	5:1
Dormagener BG I	3	10:14	3:3
S/W Düsseldorf I	3	14:10	2:4
TV Ohligs I	3	8:16	2:4
STC Solingen II	3	6:18	0:6
BSC Solingen I	3	1:23	0:6

Bezirksklasse Nord Ia

Spieltag: 17. 9., 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

Victoria Mülheim I — 1. Essener BC I	7:1
1. FBC Marl II — Gym.Schule Wesel II	4:4
OSC Werden II — Siemens Mülheim I	6:1
BC Tönisvorst I — Krefelder BC I	4:4
Gym.Schule Wesel II — OSC Werden II	6:1
BC Tönisvors I — 1. Essener BC I	5:3
SV Siemens Mülheim I — Victoria Mülheim I	1:7
Krefelder BC I — 1. FBC Marl II	6:2
OSC Werden II — Krefelder BC I	0:8
Victoria Mülheim I — Gym.Schule Wesel II	6:2
1. Essener BC I — Siemens Mülheim I	8:0
1. FBC Marl II — BC Tönisvorst I	6:2
Gym.Schule Wesel II — 1. Essener BC I	5:3
Krefelder BC I — Victoria Mülheim I	5:3
1. FBC Marl II — Siemens Mülheim I	8:0
BC Tönisvorst I — OSC Werden II	8:0

Krefelder BC I	4	23:9	7:1
TSV Viktoria Mülheim I	4	23:9	6:2
1. FBC Marl II	4	20:12	5:3
BC Tönisvorst I	4	19:13	5:3
Gymn. Schule II	4	17:14	5:3
1. Essener BC I	4	15:17	2:6
OSC Werden II	4	7:23	2:6
SV Siemens Mülheim I	4	2:29	0:8

Bezirksklasse Nord Ib

Spieltag: 17. 9., 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

Münster 08 I — Münster 08 II	8:0
1. SG Osterfeld I — BSV Gelsenkirchen II	7:1
TV Stoppenberg I — 1. FBC Marl III	6:2
BC Bocholt I — BVH Dorsten I	2:6
BVH Dorsten I — 1. SG Osterfeld I	2:6
BC Bocholt I — SC Münster 08 I	5:2
1. FBC Marl III — SC Münster 08 I	4:4
BSV Gelsenkirchen II — TV Stoppenberg I	3:4
1. SG Osterfeld I — BC Bocholt I	8:0 o. K.
TV Stoppenberg I — BVH Dorsten I	3:5
SC Münster 08 II — 1. FBC Marl III	6:2
SC Münster 08 I — BSV Gelsenkirchen II	7:1
BVH Dorsten I — SC Münster 08 I	3:5
BC Bocholt I — TV Stoppenberg I	2:6
1. SG Osterfeld I — 1. FBC Marl III	7:1
BSV Gelsenkirchen II — SC Münster 08 II	7:1

1. SG Osterfeld I	4	28:4	8:0
SC Münster 08 I	4	24:8	7:1
TV Stoppenberg I	4	19:12	6:2
BVH Dorsten I	4	16:16	4:4
BSV Gelsenkirchen II	4	12:19	2:6
SC Münster 08 II	4	9:22	2:6
1. BC Bocholt I	4	9:22	2:6
1. FBC Marl III	4	9:23	1:7

Bezirksklasse Nord IIa

Spieltag: 17. 9., 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

TV Gerthe I — TV Gerthe II	4:4
Westf. Herne I — DJK Dortmund II	4:4
Wanne-Eickel I — 1. BC Dortmund II	8:0
VfL Bochum III — BC Lünen I	7:1
DJK Dortmund II — TV Gerthe I	1:7
1. BC Dortmund II — Westf. Herne I	2:5 umgew.
BC Lünen I — Wanne-Eickel I	2:6
VfL Bochum III — TV Gerthe II	7:1
TV Gerthe I — 1. BC Dortmund II	8:0
Westf. Herne I — BC Lünen I	5:3
Wanne-Eickel I — VfL Bochum III	7:1
TV Gerthe II — DJK Dortmund II	8:0
BC Lünen I — TV Gerthe I	4:4
VfL Bochum III — Westf. Herne I	4:4
1. BC Dortmund II — TV Gerthe II	5:3
Wanne-Eickel I — DJK Dortmund II	8:0

DSC Wanne-Eickel I	4	29:3	8:0
TV Gerthe I	4	23:9	6:2
Westf. Herne 04 I	4	18:13	6:2
VfL Bochum III	4	19:13	5:3
TV Gerthe II	4	16:16	3:5
1. BC Dortmund II	4	7:24	2:6
BC Lünen I	4	10:22	1:7
DJK Sax. Dortmund II	4	5:27	1:7

Bezirksklasse Nord IIb

Spieltag: 17. 9., 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

DJK Dortmund I — BTG Bielefeld I	5:3
Kachtenhausen I — BC Beckum II	5:3
VfL Gütersloh I — TV Blomberg II	3:5
Tg. Ahlen I — Oeynhaus II	6:2
BC Beckum II — DJK Dortmund I	5:3

TV Blomberg II — Kachtenhausen I	5:3
Oeynhaus II — VfB Gütersloh I	8:0
Tg. Ahlen I — BTG Bielefeld I	2:6
DJK Dortmund I — TV Blomberg II	4:4
Kachtenhausen I — Oeynhaus II	7:1
VfB Gütersloh I — Tg. Ahlen I	6:2
BTG Bielefeld I — BC Beckum II	7:1
Oeynhaus II — DJK Dortmund I	4:4
Tg. Ahlen I — Kachtenhausen I	4:4
TV Blomberg II — BTG Bielefeld I	8:0
VfB Gütersloh I — BC Beckum II	1:7

TV Blomberg II	4	22:10	7:1
TuS Kachtenhausen I	4	19:13	5:3
Tg. Bielefeld I	4	16:16	4:4
DJK Sax. Dortmund I	4	16:16	4:4
BC Beckum II	4	16:16	4:4
BV Bad Oeynhaus II	4	15:17	3:5
Tg. Ahlen I	4	14:18	3:5
PSV Gütersloh I	4	10:22	2:6

Bezirksklasse Süd Ia

Spieltag: 17. 9., 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

TuS Hattingen — TV Osterath	5:3
TuS Hattingen — Grundschoffel	6:2
SW Düsseldorf — BC Düsseldorf	5:3
SW Düsseldorf — BV Velbert	7:1
Tgd. Neuss — BSC Hilden	5:3
Tgd. Neuss — TV Osterath	7:1
BSC Hilden — BC Düsseldorf	7:1
BC Düsseldorf — Tgd. Neuss	4:4
TV Osterath — SW Düsseldorf	2:6
BV Velbert — TuS Hattingen	2:6
TuS Grundschoffel — BSC Hilden	3:5
TuS Grundschoffel — BV Velbert	6:2
Neuss — Velbert	8:0
Hilden — SW Düsseldorf	7:1
BC Düsseldorf — Hattingen	6:2
TV Osterath — TuS Grundschoffel	7:1

Tgd. Neuss I	4	24:8	7:1
BSC Hilden I	4	22:10	6:2
S/W Düsseldorf II	4	19:13	6:2
TuS Hattingen I	4	19:13	6:2
BC Düsseldorf II	4	14:18	3:5
TuS Grundschoffel I	4	13:19	2:6
TV Osterath I	4	13:19	2:6
BV Velbert I	4	5:27	0:6

Bezirksklasse Süd Ib

Spieltag: 17. 9., 1. 10. und 8. 10. 1972

RW Wuppertal — Tgd. Lennepe	7:1
RW Wuppertal — BC Burg	5:3
BC Hagen — Berg. Gladbach	8:0 o. K.
BC Hagen — WMTV	3:5
MTV Merscheid — Tgd. Lennepe	5:3
DJK — BC Burg	3:5
DJK — Berg. Gladbach	0:8 o. K.
Berg. Gladbach — TV Merscheid	4:4
Tgd. Lennepe — BC Hagen	3:5
WMTV — RW Wuppertal	5:3
BC Burg I — WMTV II	5:3
MTV II — DJK	5:3

TV Merscheid II	3	14:10	5:1
1. BC Hagen I	3	16:8	4:2
R/W Wuppertal I	3	15:9	4:2
BC Burg I	3	13:11	4:2
WMTV Solingen II	3	13:11	4:2
BAT Berg. Gladbach I	3	12:12	3:3
Tgd. Lennepe I	3	8:17	0:6
DJK Solingen I	3	7:18	0:6

Bezirksklasse Süd IIa

Spieltag: 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

1. BC Düren I — 1. BC Beuel III	4:4
Alem. Aachen II — Euskirchener BC I	4:4
DJK Friesdorf I — Allianz SV Köln I	4:4
Pol. Linnich I — 1. BC Düren I	4:3
1. BC Beuel III — Alem. Aachen II	3:5
Euskirchener BC I — DJK Friesdorf I	0:8
Pol. Linnich I — Alem. Aachen II	8:0
DJK Friesdorf I — 1. BC Beuel III	8:0
1. BC Düren I — Allianz SV Köln I	5:3

Pol. TuS Linnich I	3	18:5	6:0
DJK Friesdorf I	4	27:5	7:1
1. BC Düren I	4	16:15	4:4
Alemannia Aachen II	4	10:22	3:5
Euskirchener BC I	3	8:16	2:4
Allianz SV Köln I	3	9:15	1:5
1. BC Beuel III	3	7:17	1:5

Bezirksklasse Süd IIb

Spieltag: 1. 10., 8. 10. und 15. 10. 1972

DJK Friesdorf II — Kölner FC I	3:5
1. BC Beuel IV — TV Ruppichterth I	4:4
RTG Weidenau I — TuS Oberpleis II	5:3
DJK BC Bonn II — SV 04 Siegburg II	1:7
Kölner FC I — 1. BC Beuel IV	6:2
TV Ruppichterth I — RTG Weidenau I	5:3
TuS Oberpleis II — DJK BC Bonn II	7:1
SV 04 Siegburg II — DJK Friesdorf II	5:3
RTG Weidenau I — Kölner FC I	3:5
DJK BC Bonn II — TV Ruppichterth I	4:4
1. BC Beuel IV — SV 04 Siegburg II	4:4
TuS Oberpleis II — DJK Friesdorf II	3:5

Kölner FC I	4	23:9	8:0
TV Ruppichterth I	4	18:14	6:2
SV 04 Siegburg II	4	17:15	5:3
TuS Oberpleis II	4	19:13	4:4
RTG Weidenau I	4	17:15	4:4
DJK Friesdorf I	4	14:18	2:6
1. BC Beuel IV	4	12:20	2:6
DJK Bonn II	4	8:24	1:7

1. Kreisklasse Nord Ia

Staffel 1

Spieltag: 8. 10. und 22. 10. 1972

BC Kellen II — OSC Rheinhausen III	1:7
RW Wesel I — DSC Kaiserberg I	2:6
Sportfr. Hamborn 07 — RW Oberhausen III	3:5
DSC Kaiserberg I — BC Kellen II	8:0
RW Oberhausen II — RW Wesel I	1:7
Sportfr. Hamborn 07 — TV Verberg II	0:8

DSC Kaiserberg I	4	30:2	8:0
OSC Rheinhausen III	3	18:2	5:1
R/W Wesel I	4	21:11	5:3
TV Verberg II	3	15:9	4:2
R/W Oberhausen II	3	6:18	2:4
BC Kellen II	3	2:22	0:6
Sportfr. Hamborn 07 I	4	4:28	0:8

1. Kreisklasse Nord Ia

Staffel 2

Spieltag: 8. 10. und 22. 10. 1972

RW Wesel II — BV Mülheim III	6:2
SG Osterfeld II — Blau/Gelb Essen I	0:8
PSV Essen I — Viktoria Mülheim II	2:6
OSV Werden III — Essener BC II	1:7
Blau/Gelb Essen I — RW Wesel II	2:6
Viktoria Mülheim II — SG Osterfeld II	4:4
BV Mülheim III — OSC Werden III	5:3
PSV Essen I — Essener BC II	4:4

1. Essener BC II	4	24:8	7:1
TSV Vikt. Mülheim II	4	21:10	6:2
Blau/Gelb Essen I	4	21:11	5:3
1. BV Mülheim III	4	18:14	5:3
R/W Wesel II	4	16:16	4:4
PSV Essen I	4	11:21	2:6
OSC Werden III	4	9:22	2:6
1. SG Osterfeld II	4	7:25	1:7

1. Kreisklasse Nord Ib

Staffel 1

Spieltag: 3. 9., 24. 9., 8. 10. und 22. 10. 1972

VfB Gelsenkirchen I — RW Borbeck II	6:2
PSV Bottrop I — MTV Dinslaken I	6:2
PSV Buer II — Tbd. Osterfeld I	4:4
1. BSC Bottrop III — ASV Gladbeck I	1:7
MTV Dinslaken I — VfB Gelsenkirchen I	0:8
Tbd. Osterfeld I — PSV Bottrop I	7:1
ASV Gladbeck I — PSV Buer II	3:5
1. BSC Bottrop III — RW Borbeck II	0:8
VfB Gelsenk. I — Tbd. Osterfeld I	0:8 o. K.
PSV Bottrop I — ASV Gladbeck I	5:3
PSV Buer II — 1. BSC Bottrop III	8:0
RW Borbeck II — MTV Dinslaken I	6:2
ASV Gladbeck I — VfB Gelsenkirchen I	4:4
1. BSC Bottrop III — PSV Bottrop I	0:8
Tbd. Osterfeld I — RW Borbeck II	8:0
PSV Buer II — MTV Dinslaken I	8:0

Tb. Osterfeld I	4	25:7	7:1
PSV Buer II	4	27:5	7:1
PSV Bottrop I	4	20:12	6:2
VfB Gelsenkirchen I	4	18:14	5:3
R/W Borbeck II	4	16:16	4:4
ASV Gladbeck I	4	17:15	3:5
MTV Dinslaken I	4	4:28	0:8
1. BSC Bottrop III	4	1:31	0:8

1. Kreisklasse Nord Ib

Staffel 2

Spieltag: 3. 9., 24. 9., 8. 10. und 22. 10. 1972

SV Gronau I — Etus Rheine I	2:6
TSV Marl-Hüls I — SC Lüdinghausen II	3:5
TV Emsdetten I — SC Münster III	6:2
ASC Schöppingen I — BVH Dorsten II	0:6
SC Lüdinghausen II — SV Gronau I	6:2
SC Münster III — TSV Marl-Hüls I	7:1
BVH Dorsten II — TV Emsdetten I	2:6
ASC Schöppingen I — Etus Rheine I	0:8
SV Gronau I — SC Münster III	6:2
TSV Marl-Hüls I — BVH Dorsten II	5:3
TV Emsdetten I — ASC Schöppingen I	8:0
Etus Rheine I — SC Lüdinghausen II	0:8
ASC Schöppingen I — TSV Marl-Hüls I	2:6
SC Münster III — Etus Rheine I	1:7
TV Emsdetten I — SC Lüdinghausen II	0:8

SCU Lüdinghausen II	4	27:5	8:0
ETUS Rheine I	4	21:11	6:2
TV Emsdetten I	4	20:12	6:2
TSV Marl-Hüls I	4	15:17	4:4
BVH Dorsten II	3	13:11	2:4
SV Vorwärts Gronau I	3	10:14	2:4
SC Münster 08 III	4	12:20	2:6
ASC Schöppingen I	4	2:30	0:8

1. Kreisklasse Nord IIa Staffel 1

Spieltag: 24. 9. 1972

Castroper TV I — DSC Wanne-Eickel II	1:7
BV Bor. Lippstadt I — BC Bergkamen II	8:0
SV Annen I — DJK Sax. Dortmund III	7:1
BSV Dortmund I — BC Herringen I	5:3
DSC Wanne-Eickel II	2 14:2 4:0
Sport-Union Annen I	2 14:2 4:0
BSV Dortmund I	2 12:4 4:0
BC Herringen I	2 10:6 2:2
SV Bor. Lippstadt I	2 9:7 2:2
DJK Sax. Dortmund III	2 2:14 0:4
TV Castroper I	2 2:14 0:4
BC Bergkamen II	2 1:15 0:4

1. Kreisklasse Nord IIa Staffel 2

Spieltag: 3. 9. und 24. 10. 1972

SU Annen II — TV Soest II	0:8
DSC Wanne-Eickel III — BC Lünen II	7:1
BC Herringen III — TuS Heessen I	8:0 umgew.
BC Bergkamen I — TuS Velm.-Bestwig II	6:2
TV Soest II — BC Bergkamen I	6:2
TuS Heessen I — DSC W.-Eickel III	0:8 umgew.
SU Annen II — BC Lünen II	2:6
TuS Velm.-Bestwig II — BC Herringen II	8:0
DSC Wanne-Eickel III	2 15:1 4:0
TV Soest II	2 14:2 4:0
TuS Velmede-Bestwig II	2 10:6 2:2
BC Herringen II	2 8:8 2:2
BC Bergkamen I	2 8:8 2:2
BC Lünen II	2 7:9 2:2
Sport-Union Annen II	2 2:14 0:4
TuS Heessen I	2 0:16 0:4

1. Kreisklasse Nord IIb Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

Detmold II — Ahlen II	2:6
Sennestadt I — Wiedenbrück I	2:6
TG Bielefeld II — Gütersloh I	1:7
Eintr. Bielefeld III — Kachtenhausen II	6:2
Ahlen II — Sennestadt I	5:3
Wiedenbrück I — TG Bielefeld II	3:4
Gütersloh I — Eintr. Bielefeld III	8:0
Kachtenhausen II — Detmold II	5:3
CVJM Gütersloh I	3 22:2 6:0
Tg. Ahlen II	3 17:7 6:0
TV Wiedenbrück I	3 15:8 4:2
Eintracht Bielefeld III	3 10:14 3:3
Tg. Bielefeld II	3 9:14 3:3
TuS Kachtenhausen II	3 9:15 2:4
TV Detmold II	3 7:17 0:6
Sportf. Sennestadt I	3 6:18 0:6

1. Kreisklasse Nord IIb Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

Löhne II — Eintr. Bielefeld II	2:6
Bünde I — Löhne I	2:6
Hillentrup I — Volmerdingsen I	3:5
Minden I — Eintr. Bielefeld IV	8:0
Eintr. Bielefeld II — Bünde I	8:0
Löhne I — Hillentrup I	7:1
Volmerdingsen I — Minden I	4:4
Eintr. Bielefeld IV — Löhne II	1:7
Eintracht Bielefeld II	3 22:2 6:0
BC Löhne I	3 19:5 6:0
TV Jahn Minden I	3 19:5 5:1
TuS Volmerdingsen I	3 13:11 4:2
BC Löhne II	3 11:13 2:4
Bünder TV Westf. I	3 6:18 1:5
TuS Hillentrup I	3 5:19 0:6
Eintracht Bielefeld IV	3 1:23 0:6

1. Kreisklasse Süd Ia Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

BSC Hilden III — SW Düsseldorf III	1:7
BC Düsseldorf IV — Tgd. Neuss III	3:5
Dormagener BG III — PSV Velbert I	2:6
BV Velbert II — OSC Düsseldorf II	0:8
Dormagener BG III — BC Düsseldorf IV	5:3
Tgd. Neuss II — BSC Hilden III	8:0
OSC Düsseldorf II — PSV Velbert I	7:1
SW Düsseldorf III — BV Velbert II	7:1
Tgd. Neuss II	3 18:6 6:0
OSC Düsseldorf II	3 19:5 5:1
S/W Düsseldorf III	3 18:6 5:1
Dormagener BG III	3 13:11 4:2
PSV Velbert I	3 10:14 2:4
BSC Hilden III	3 6:18 2:4
BC Düsseldorf IV	3 9:15 0:6
BV Velbert II	3 3:21 0:6

1. Kreisklasse Süd Ia Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

BSC Hilden II — SG Kaarst I	6:2
TV Osterath II — OSC Düsseldorf III	7:1
BC Düsseldorf III — Tgd. Neuss III	7:1
GWR Buderich I — Dormagener BG II	4:4
Tgd. Neuss III — BSC Hilden II	0:8
Dormagener BG II — BC Düsseldorf III	5:3
GWR Buderich I — OSC Düsseldorf III	8:0
SG Kaarst I — TV Osterath II	7:1
BSC Hilden II	3 20:4 6:0
GWR Buderich I	3 19:5 5:1
Dormagener BG II	3 15:9 5:1
SG Kaarst I	3 14:10 4:2
BC Düsseldorf III	3 12:12 2:4
TV Osterath II	3 10:14 2:4
OSC Düsseldorf III	3 4:20 0:6
Tgd. Neuss III	3 2:22 0:6

1. Kreisklasse Süd Ib Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

BC Cronenberg I — BV Plettenberg I	4:4
RW Wuppertal II — BSC Lüdenscheid I	6:2
PSV Wuppertal I — TV Radevormwald I	6:2
BC Hiddinghausen I — PSV Remscheid I	4:4
BV Plettenberg I — RW Wuppertal II	5:3
BSC Lüdenscheid I — PSV Wuppertal I	2:6
TV Radevormwald I — BC Hiddinghausen I	4:4
PSV Remscheid I — BC Cronenberg I	6:2
BV Plettenberg I	3 17:7 5:1
Post-SV Wuppertal I	3 16:8 5:1
R/W Wuppertal II	3 13:11 3:3
1. BC Hiddinghausen I	3 12:12 3:3
Cronenberger SC I	3 11:13 3:3
PSV Remscheid I	3 10:14 3:3
TV Radevormwald I	3 10:14 2:4
BSC Lüdenscheid I	3 7:17 0:6

1. Kreisklasse Süd Ib Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

BSG K. & A. Soling. I — TV Witzhelden II	8:0
SV Bergfr. Leverkusen I — BC Burg II	6:2
FC Langenfeld II — 1. BC Leverkusen II	5:3
TV Witzhelden II — SV Bergfr. Leverkusen I	0:8
BC Burg II — FC Langenfeld II	0:8
1. BC Leverkusen II — STC Solingen III	6:2
FC Langenfeld II	3 19:5 6:0
BSG K & A Solingen I	2 14:2 4:0
SV Bergfr. Leverkusen I	3 16:8 4:2
1. BC Leverkusen II	2 9:7 2:2
STC Solingen III	2 7:9 2:2
BC Burg II	3 4:20 0:6
TV Witzhelden II	3 3:21 0:6

1. Kreisklasse Süd IIa Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

DJK Bergheim I — BC Düren II	4:4
1. Cfb Köln IV — EBC Jülich I	5:3
Pol. TuS Linnich II — BSC Törnich I	2:6
BC Düren II — BSC Törnich I	0:8
Pol. TuS Linnich II — 1. Cfb Köln IV	7:1
EBC Jülich I — Euskirchener BC II	5:3
BSC Törnich I	3 22:2 6:0
Pol. TuS Linnich II	3 16:8 4:2
Euskirchener BC II	2 8:8 2:2
1. Cfb Köln IV	3 9:15 2:4
EBC Jülich I	3 8:16 2:4
DJK Bergheim I	2 5:11 1:3
BC Düren II	2 4:12 1:3

1. Kreisklasse Süd IIa Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 8. 10. 1972

Euskirchener BC IV — BRC Eschweiler I	2:6
DJK Stolberg III — Euskirchener BC III	3:5
BSC Törnich II — Alemannia Aachen III	3:5
BRC Eschweiler I — DJK Stolberg III	7:1
Euskirchener BC III — EBC Jülich II	7:1
Alem. Aachen III — Euskirch. BC IV	8:0 o. K.
Euskirchener BC III	3 18:6 6:0
BRC Eschweiler I	3 17:6 6:0
Alemannia Aachen III	3 16:7 4:2
BSC Törnich II	2 7:9 1:3
EBC Jülich II	2 5:11 1:3
DJK Stolberg III	2 4:12 0:4
Euskirchener BC IV	3 4:20 0:6

1. Kreisklasse Süd IIb Staffel 1

Spieltag: 3. 9., 24. 9. und 8. 10. 1972

BAT Berg. Gladbach III — SW Köln II	5:3
TV Wesseling III — SV 04 Siegburg III	4:4
1. DBC Bonn III — TV Jahn Wahn I	2:6
Kölner FC II — 1. Cfb Köln III	0:8
SV 04 Siegburg III — BAT Berg. Gladb. III	7:1
TV Jahn Wahn I — TV Wesseling III	7:1
1. Cfb Köln III — 1. DBC Bonn III	8:0
Kölner FC II — SW Köln II	5:3
BAT Berg. Gladbach III — TV Jahn Wahn I	1:7 umgew.
TV Wesseling III — 1. Cfb Köln III	1:7 umgew.
1. DBC Bonn III — Kölner FC II	6:2
SW Köln II — SV 04 Siegburg III	1:7
1. Cfb Köln III	3 23:1 6:0
TV Jahn Wahn I	3 20:4 6:0
SV 04 Siegburg III	3 18:6 5:1
1. DBC Bonn III	3 8:16 2:4
Kölner FC II	3 7:17 2:4
BAT Berg. Gladbach III	3 7:17 2:4
TV Wesseling III	3 6:18 1:5
S/W Köln II	3 7:17 0:6

1. Kreisklasse Süd IIb Staffel 2

Spieltag: 3. 9., 24. 9. und 8. 10. 1972

RTG Weidenau II — Siegburger TV I	3:5
BAT Berg. Gladbach II — DJK Beuel II	4:4
TuS Oberpleis III — TV Godesberg I	3:5
TV Wesseling II — 1. DBC Bonn IV	8:0
DJK Beuel II — RTG Weidenau II	8:0
TV Godesberg I — BAT Berg. Gladbach II	6:2
1. DBC Bonn IV — TuS Oberpleis III	4:4
TV Wesseling II — Siegburger TV I	8:0
RTG Weidenau II — TV Godesberg I	3:5
BAT Berg. Gladbach II — 1. DBC Bonn IV	4:4
TV Wesseling II — TuS Oberpleis III	5:3
Siegburger TV I — DJK Beuel II	2:6
TV Wesseling II	3 21:3 6:0
TV Godesberg I	3 16:8 6:0
DJK Beuel II	3 18:6 5:1
BAT Berg. Gladbach II	3 10:14 2:4
1. DBC Bonn IV	3 8:16 2:4
Siegburger TV I	3 7:17 2:4
TuS Oberpleis III	3 10:14 1:5
RTG Weidenau II	3 6:18 0:6

2. Kreisklasse Nord Ia Staffel 1

Spieltag: 10. 9., 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

RW Borbeck III — Adler Oberhausen I	0:7
BG Essen II — RW Oberhausen III	7:1
Rheinl. Essen I — PSV Essen II	7:1
TV Stoppenberg II — 1. Essener BC IV	7:1
RW Oberhausen III — RW Borbeck III	8:0
PSV Essen II — BG Essen II	0:8
1. Essener BC IV — Rheinl. Essen I	0:8
TV Stoppenberg II — Adler Oberhausen I	0:8
RW Borbeck III — PSV Essen II	7:1
BG Essen II — 1. Essener BC IV	7:0
Rheinl. Essen I — TV Stoppenberg II	5:3
Adler Oberhausen I — RW Oberhausen III	8:0
1. Essener BC IV — RW Borbeck III	1:7
PSV Essen II — Adler Oberhausen I	1:7
Rheinl. Essen I — RW Oberhausen III	7:1
DJK Adler Oberhausen I	4 30:1 8:0
BTLV Rheinl. Essen I	4 27:5 8:0
Blau/Gelb Essen II	3 22:1 6:0
R/W Borbeck III	4 14:17 4:4
TV Stoppenberg II	3 10:14 2:4
R/W Oberhausen III	4 10:22 2:6
PSV Essen II	4 3:29 0:8
1. Essener BC IV	4 2:29 0:8

2. Kreisklasse Nord Ia Staffel 2

Spieltag: 10. 9., 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

Rheinl. Essen II — Eintr. Duisburg I	2:6
RW Borbeck V — 1. SG Osterfeld III	6:2
1. Essener BC III — Tb. Osterfeld II	2:5
TV Stoppenberg III — RW Oberhausen IV	6:2
1. SG Osterfeld III — Rheinl. Essen II	0:8
Tb. Osterfeld II — RW Borbeck V	6:2
RW Oberhausen IV — 1. Essener BC III	2:6
TV Stoppenberg III — Eintr. Duisburg I	0:8
Rheinl. Essen II — Tb. Osterfeld II	3:5
RW Borbeck V — RW Oberhausen IV	7:1
1. Essener BC III — TV Stoppenberg III	6:2
Eintr. Duisburg I — 1. SG Osterfeld III	7:1
RW Oberhausen IV — Rheinl. Essen II	1:7
TV Stoppenberg III — RW Borbeck V	0:8
Tb. Osterfeld II — Eintr. Duisburg I	4:4
1. Essener BC III — 1. SG Osterfeld III	7:1
Eintracht Duisburg I	4 25:7 7:1
Tb. Osterfeld II	4 20:11 7:1
R/W Borbeck V	4 23:9 6:2
1. Essener BC III	4 21:10 6:2
BTLV Rheinl. Essen II	4 20:12 4:4
TV Stoppenberg III	4 8:24 2:6
R/W Oberhausen IV	4 6:26 0:8
1. SG Osterfeld III	4 4:28 0:8

2. Kreisklasse Nord Ia

Staffel 3

Spieltag: 10. 9., 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

RW Borbeck IV — DSC Kaiserberg II 7:1			
Krefelder BC II — LBN Duisburg I 8:0			
BC 71 Wesel I — SG Neukirchen-Vluyn I 6:2			
GS Wesel III — OSC Rheinw. IV 8:0 o. K.			
LBN Duisburg I — RW Borbeck IV 4:4			
SG Neukirchen-Vluyn I — Krefelder BC II 0:8			
OSC Rheinhausen IV — BC 71 Wesel I 1:7			
GS Wesel III — DSC Kaiserberg II 4:4			
RW Borbeck IV — SG Neukirchen-Vluyn I 3:5			
Krefelder BC II — OSC Rheinhausen IV 8:0			
BC 71 Wesel I — GS Wesel III 6:2			
DSC Kaiserberg II — LBN Duisburg I 3:5			
OSC Rheinhausen IV — RW Borbeck IV 3:5			
GS Wesel III — Krefelder BC II 1:7			
SG Neuk.-Vluyn I — DSC Kaiserberg II 4:4			
BC 71 Wesel I — LBN Duisburg I 5:3			

Krefelder BC II	4	31:1	8:0
BC 71 Wesel I	4	24:8	8:0
R/W Borbeck IV	4	19:13	5:3
Gymn.-Schule Wesel III	4	15:17	3:5
LBN Duisburg I	4	12:20	3:5
SG Neukirchen-Vluyn I	4	11:21	3:5
DSC Kaiserberg II	4	12:20	2:6
OSC Rheinhausen IV	4	4:28	0:8

2. Kreisklasse Nord Ia

Staffel 4

Spieltag: 10. 9., 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

Krefelder BC III — Tb. Rheinhausen I 8:0			
BC Tönisvorst II — SC Lobberich I 4:4			
Preußen Krefeld I — Rheinw. Kempen I 2:6			
SC Lobberich I — Krefelder BC III 0:8			
Rheinw. Kempen I — Bayer Uerdingen IV 5:3			
Preußen Krefeld I — Tb. Rheinhausen I 2:6			
BC Tönisvorst II — Rheinw. Kempen I 5:3			
Bayer Uerdingen IV — Preußen Krefeld I 6:2			
Tb. Rheinhausen I — SC Lobberich I 6:2			
Rheinw. Kempen I — Krefelder BC III 3:5			
Preußen Krefeld I — BC Tönisvorst II 2:6			
Bayer Uerdingen IV — SC Lobberich I 5:3			

Krefelder BC III	3	21:3	6:0
BC Tönisvorst II	3	15:9	5:1
Bayer Uerdingen IV	3	13:11	4:2
Tb. Rheinhausen I	3	12:12	4:2
DJK Rheinw. Kempen I	4	17:15	4:4
SC Lobberich I	4	9:23	1:7
KTSV Preußen Krefeld I	4	8:24	0:8

2. Kreisklasse Nord Ib

Staffel 1

Spieltag: 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

1. BC Bocholt II — TV Emsdetten II 5:3			
SV Vorw. Gronau II — ETuS Rheine II 5:3			
ETuS Rheine II — TV Emsdetten II 6:2			
SV Vorw. Gronau II — TV Emsdetten III 7:1			

1. BC Bocholt II	2	11:5	4:0
SV Vorwärts Gronau II	3	14:10	4:2
ETuS Rheine II	2	9:7	2:2
TV Emsdetten II	3	13:11	2:4
TV Emsdetten III	2	1:15	0:4

2. Kreisklasse Nord Ib

Staffel 2

Spieltag: 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

BVH Dorsten III — VfB Gelsenkirchen II 2:6			
BC Herten I — PSV Buer III 4:4			
ASV Gladbeck II — BSV Gelsenk. III 5:3 umgew.			
TSV Marl-Hüls II — VfB Gelsenkirchen IV 8:0			
VfB Gelsenkirchen II — BC Herten I 7:1			
PSV Buer III — ASV Gladbeck II 5:3			
BSV Gelsenkirchen III — TSV Marl-Hüls II 2:6			
VfB Gelsenk. IV — BVH Dorsten III 3:5 umgew.			
BC Herten I — VfB Gelsenkirchen IV 8:0			
ASV Gladbeck II — VfB Gelsenkirchen II 2:5			
TSV Marl-Hüls II — PSV Buer III 6:2			
BSV Gelsenkirchen III — BVH Dorsten III 4:4			

VfB Gelsenkirchen II	4	26:5	8:0
TSV Marl-Hüls II	4	25:7	8:0
PSV Buer III	4	17:14	5:3
1. BC Herten I	4	17:15	4:4
BVH Dorsten III	4	12:19	3:5
ASV Gladbeck II	4	13:18	2:6
BSV Gelsenkirchen III	4	13:19	2:6
VfB Gelsenkirchen IV	4	3:29	0:8

2. Kreisklasse Nord Ib

Staffel 3

Spieltag: 1. 10., 15. 10. und 22. 10. 1972

PSV Bottrop II — VfB Gelsenk. III 6:2 umgew.			
ASV Gladbeck III — PSV Buer IV 8:0			
TSV Marl-Hüls III — BVH Dorsten IV 6:2			
VfB Gelsenkirchen III — BC Herten II 5:3			
PSV Buer IV — TSV Marl-Hüls III 8:0 umgew.			
BVH Dorsten IV — PSV Bottrop II 0:8			
PSV Buer IV — PSV Bottrop II 0:8			
ASV Gladbeck III — VfB Gelsenkirchen III 8:0			
BC Herten II — BVH Dorsten IV 8:0			
PSV Bottrop II	3	22:2	6:0
ASV Gladbeck III	3	22:2	6:0
VfB Gelsenkirchen III	4	13:19	4:4
1. BC Herten II	3	15:9	3:3
PSV Buer IV	4	12:20	3:5
TSV Marl-Hüls III	3	8:16	2:4
BVH Dorsten IV	4	4:28	0:8

2. Kreisklasse Nord II a

Spieltag: 10. 9. 1972

Castroper TV II — TV Gerthe III 1:7			
TV Soest III — Tb. Marterloh I 5:3			
USC Dortmund I — DJK Sax. Dortmund IV 0:8 o. K.			
SUN Ruhrgebiet Bochum I — BC Bergkamen III 6:2 umgew.			
DJK Sax. Dortmund IV	1	8:0	2:0
TV Gerthe III	1	7:1	2:0
SuN Ruhrgeb. Bochum I	1	6:2	2:0
TV Soest III	1	5:3	2:0
Tb. Marterloh I	1	3:5	0:2
BC Bergkamen III	1	2:6	0:2
Castroper TV II	1	1:7	0:2
USC Dortmund I	1	0:8	0:2

2. Kreisklasse Nord II b

Staffel 1

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

Gütersloh II — Bünde II 6:2			
TG Bielefeld III — Volmerdingsen II 6:2			
Bad Oeynhausen III — Lage I 3:5			
Espelkamp II — Gütersloh II 5:3			
Bünde II — TG Bielefeld III 5:2			
Volmerdingsen II — Bad Oeynhausen III 3:5			
SuS Lage I	2	10:6	4:0
BV Bad Oeynhausen III	3	14:10	4:2
CVJM Gütersloh II	3	14:10	4:2
Bünder TV Westf. II	3	13:9	4:2
BC Westf. Espelkamp II	2	8:8	2:2
Tg. Bielefeld III	3	10:13	2:4
TuS Volmerdingsen II	3	8:16	0:6

2. Kreisklasse Nord II b

Staffel 2

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

Wiedenbrück II — Blomberg III 2:6			
Gütersloh III — Steinheim I 6:2			
Bad Lippspringe I — Lippstadt I 7:1			
Blomberg III — Gütersloh III 6:2			
Steinheim I — Bad Lippspringe I 2:6			
TV Jahn B. Lippspringe I	3	17:7	5:1
TV Blomberg III	2	12:4	4:0
CVJM Gütersloh III	3	12:12	3:3
TV Wiedenbrück II	1	2:6	0:2
Lippst. SV Teutonia I	1	1:7	0:2
BC Steinheim I	2	4:12	0:4

2. Kreisklasse Süd Ia

Staffel 1

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

SF Neviges Siepen I — BC Düsseldorf V 5:3			
FC Langenfeld IV — PSV Velbert II 5:3			
Mettmann TV I — BV Velbert III 4:4			
BV Velbert III — DJK Solingen II 3:5			
PSV Velbert II — Mettmann TV I 6:2			
BC Düsseldorf V — FC Langenfeld IV 3:5			
FC Langenfeld IV	3	17:7	6:0
DJK Solingen II	2	13:3	4:0
PSV Velbert II	3	14:10	4:2
SF Neviges-Siepen I	2	5:11	2:2
Mettmann TV I	2	6:10	1:3
BV Velbert III	3	8:16	1:5
BC Düsseldorf V	3	9:15	0:6

2. Kreisklasse Süd Ia

Staffel 2

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

SG Kaarst II — BSC Düsseldorf I 8:0			
Tgd. Neuss IV — SF Neviges-Siepen II 6:1			
GWR Buderich II — FC Langenfeld III 1:7			
OSC Düsseldorf IV — BSC Düsseldorf I 6:2			
SF Neviges-Siepen II — GWR Buderich II 0:8			
SG Kaarst II — Tgd. Neuss IV 5:3			
SG Kaarst II	3	21:3	6:0
FC Langenfeld III	2	14:1	4:0
OSC Düsseldorf IV	2	10:6	3:1
TV Buderich II	3	13:11	3:3
Tgd. Neuss IV	3	9:13	2:4
BSC Düsseldorf I	2	2:14	0:4
SF Neviges-Siepen II	3	1:22	0:6

2. Kreisklasse Süd Ib

Staffel 1

Spieltag: 10. 9., 1. 10. und 15. 10. 1972

BC Leverkusen III — RW Wuppertal IV 8:0			
TV Merscheid III — Cronenberger SC II 0:8			
WMTV Solingen III — TV Merscheid I 4:4			
Cronenberger SC II — BC Leverkusen III 6:2			
RW Wuppertal IV — BSC Solingen II 1:7			
TV Merscheid I — TV Merscheid III 7:1			
BC Leverkusen III — TV Merscheid I 0:8			
TV Merscheid III — WMTV Solingen III 1:6			
BSC Solingen II — Cronenberger SC II 5:3			
TV Merscheid I	3	19:5	5:1
BSC Solingen II	2	12:4	4:0
Cronenberger SC II	3	17:7	4:2
WMTV Solingen III	2	10:5	3:1
1. BC Leverkusen III	3	10:14	2:4
R/W Wuppertal IV	2	1:15	0:4
TV Merscheid III	3	2:21	0:6

2. Kreisklasse Süd Ib

Staffel 2

Spieltag: 10. 9., 1. 10. und 15. 10. 1972

PSV Wuppertal II — Hagener BC IV 6:2			
TV Merscheid II — Cronenberger SC III 7:1			
Cronenberger SC III — TTC Burscheid 7:1			
TV Merscheid II — TuS Ende 7:1			
PSV Wuppertal II — Cronenberger SC III 6:2			
TuS Ende — Hagener BC IV 4:4			
TTC Burscheid — TV Merscheid II 3:5			
TV Merscheid II	3	19:5	6:0
Post-SV Wuppertal II	2	12:4	4:0
Cronenberger SC III	3	10:14	2:4
1. Hagener BC IV	2	6:10	1:3
TuS Ende I	2	5:11	1:3
TTC Burscheid I	2	4:12	0:4

2. Kreisklasse Süd Ib

Staffel 3

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

Pol.-SV Wuppertal I — 1. BC Hagen III 0:8			
RW Wuppertal III — TuS Ende II 6:2			
Post-SV Wuppertal III — TuS Grundsch. II 4:4			
1. BC Hagen III — RW Wuppertal III 7:1			
TuS Ende II — Post-SV Wuppertal III 3:5			
TuS Grundschötter II — TuS Hattingen II 2:6			
1. BC Hagen III	3	20:4	6:0
Post-SV Wuppertal III	3	13:11	4:2
R/W Wuppertal III	3	11:13	3:3
TuS Hattingen II	2	9:7	2:2
TuS Ende II	3	10:14	2:4
TuS Grundschötter II	2	6:10	1:3
Pol.-SV Wuppertal I	2	3:13	0:4

2. Kreisklasse Süd Ib

Staffel 4

Spieltag: 10. 9. und 1. 10. 1972

FC Langenfeld V — BSC Solingen III 0:8 o. K.			
TuS Hild. I — SV Bergfr. Leverkusen II 6:2 umgew.			
Dormagener BG IV — TSV Norf I 3:5			
BSC Solingen III — 1. BC Leverkusen IV 2:6			
SV Bergfr. Leverkusen II — FC Langenfeld V 2:5 umgew.			
TSV Norf I — TuS Hilden I 7:1			
TSV Norf I	2	12:4	4:0
1. BC Leverkusen IV	1	6:2	2:0
BSC Solingen III	2	10:6	2:2
TuS Hilden I	2	7:9	2:2
FC Langenfeld V	2	5:10	2:2
Dormagener BG IV	1	3:5	0:2
SV Bergfr. Leverkusen II	2	4:11	0:4

2. Kreisklasse Süd II b

Staffel 1

Spieltag: 10. 9., 1. 10. und 15. 10. 1972

RTG Weidenau III — SV Siegburg IV 8:0			
TV Ruppichterth II — DJK Löwenburg I 4:4			
TV Godesberg II — RTG Weidenau III 5:3			
TV Ruppichterth — SV Siegburg IV 7:1			
RTG Weidenau III — 1. BC Beuel V 8:0			
SV Siegburg IV — TV Godesberg II 1:7			
TV Godesberg II	2	12:4	4:0
RTG Weidenau III	3	19:5	4:2
TV Ruppichterth II	2	11:5	3:1
DJK Löwenburg I	1	4:4	1:1
1. BC Beuel V	1	0:8	0:2
SV 04 Siegburg IV	3	2:22	0:6

Jhr zuverlässiger Lieferant

Fred Haas

Spezialhaus für den Badminton-sport
6209 Ramschied bei Bad Schwalbach, Höhenweg 5
Telefon 06124/2320

2. Kreisklasse Süd IIb Staffel 2

Spieltag: 10. 9., 1. 10. und 15. 10. 1972

1. BV Troisdorf I — Kölner FC IV	7:1		
TV Godesberg III — TV Wesseling IV	1:7		
DJK Bonn III — TV Rodenkirchen I	2:6		
TV Wesseling IV — 1. BV Troisdorf I	1:7		
TV Rodenkirchen I — TV Godesberg III	5:3		
TV Jahn Wahn II — DJK Bonn III	3:5		
1. BV Troisdorf I — TV Rodenkirchen I	6:2		
TV Godesberg III — TV Jahn Wahn II	5:3		
Kölner FC IV — TV Wesseling IV	1:7		
1. BV Troisdorf I	3	20:4	6:0
TV Wesseling IV	3	15:9	4:2
TV Rodenkirchen I	3	13:11	4:2
DJK Bonn III	2	7:9	2:2
TV Godesberg III	3	9:15	2:4
TV Jahn Wahn II	2	6:10	0:4
Kölner FC IV	2	2:14	0:4

2. Kreisklasse Süd IIb Staffel 3

Spieltag: 10. 9., 1. 10. und 15. 10. 1972

SW Köln III — Allianz Köln II	2:6		
TV Eikamp I — Tg. Mülheim/Rh. I	8:0		
Kölner FC III — TV Eikamp I	0:8		
Tg. Mülheim/Rh. I — Allianz Köln II	5:3		
TV Eikamp I	2	16:0	4:0
Allianz SV Köln II	2	9:7	2:2
Tg. Mülheim/Rhein I	2	5:11	2:2
S/W Köln III	1	2:6	0:2
Kölner FC III	1	0:8	0:2

3. Kreisklasse Nord Ia Staffel 1

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

Tb. Osterfeld III — Vikt. Mülheim IV	8:0		
Adler Oberhausen II — BV Mülheim IV	7:1		
BG Essen III — TuS Alstaden I	2:6		
Vikt. Mülheim IV — Adler Oberhausen I	0:8		
Rheinland Essen III — BG Essen III	1:6		
TuS Alstaden I — Tb. Osterfeld III	5:3		
DJK Adl. Oberhausen II	3	23:1	6:0
TuS Alstaden I	3	18:6	6:0
Tb. Osterfeld III	3	15:9	3:3
Blau/Gelb Essen III	2	8:7	2:2
1. BV Mülheim IV	2	5:11	1:3
BTLV Rheinl. Essen III	2	1:4	0:4
TSV Viktoria Mülheim IV	3	1:23	0:6

3. Kreisklasse Nord Ia Staffel 2

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

Krefelder BC IV — Vikt. Mülheim III	5:3		
GS Wesel IV — BC Kellen III	5:3		
Adler Oberhausen III — GS Wesel IV	1:7		
BC Kellen III — Neukirchen-Vluyn II	3:5		
Gymn.-Schule Wesel IV	3	18:6	6:0
Krefelder BC IV	2	11:5	4:0
SG Neukirchen-Vluyn II	2	7:9	2:2
TSV Viktoria Mülheim III	1	3:5	0:2
BC Kellen III	2	6:10	0:4
DJK Adl. Oberhausen III	2	3:13	0:4

3. Kreisklasse Nord Ia Staffel 3

Spieltag: 1. 10. und 15. 10. 1972

Tönisvorst III — BC Kellen IV	2:6		
Pr. Krefeld I — Neukirchen-Vluyn III	0:8		
Anrath I — LG Viersen I	8:0		
BC Kellen IV — Preußen Krefeld II	8:0		
Neukirchen-Vluyn III — TV Anrath I	4:4		
LG Viersen I — TuS Viersen I	4:4		
BC Kellen IV	3	20:4	6:0
TV Anrath I	3	20:4	5:1
SG Neukirchen-Vluyn III	3	18:6	5:1
TuS Viersen I	2	6:10	1:3
LG Viersen I	2	4:12	1:3
BC Tönisvorst III	2	4:12	0:4
KTSV Preußen Krefeld II	3	0:24	0:6

Jugend

Bezirk Nord I Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

TV Stoppenberg — 1. BSC Bottrop	3:5		
BC Herten — VfB Gelsenkirchen	4:4		
PSV Essen I — BVH Dorsten	0:8		
BV Mülheim I — ASV Gladbeck	6:2		
ASV Gladbeck — PSV Essen I	1:7		
BSC Bottrop — BC Herten	3:5		
VfB Gelsenkirchen — TV Stoppenberg	7:1		
BVH Dorsten — BV Mülheim I	6:2		
BSC Bottrop — VfB Gelsenkirchen	2:6		
BVH Dorsten	7	46:10	14:0
BC Herten	7	32:24	10:4
1. BV Mülheim I	7	33:23	9:8
VfB Gelsenkirchen	7	31:25	7:7
1. BSC Bottrop	7	28:28	7:7
ASV Gladbeck	7	20:36	4:10
TV Stoppenberg	7	17:39	3:11
PSV Essen I	7	17:39	2:12

Bezirk Nord I Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

Tb. Rheinhausen I — OSC Rheinhausen	7:1		
Tb. Rheinhausen II — Bayer Uerdingen	4:4		
Tb. Rheinhausen III — TV Verberg I	3:5		
BC Tönisvorst II — TV Verberg I	3:5		
OSC Rheinhausen — Tb. Rheinhausen II	3:5		
Bayer Uerdingen — Tb. Rheinhausen I	2:6		
TV Verberg II — BC Tönisvorst II	2:6		
TV Verberg I — Tb. Rheinhausen III	7:1		
Tb. Rheinhausen I	7	45:11	13:1
TV Verberg I	7	37:19	12:2
Tb. Rheinhausen II	7	31:25	7:7
Bayer Uerdingen	7	29:27	7:7
BC Tönisvorst II	7	28:28	7:7
OSC Rheinhausen	7	24:32	6:8
Tb. Rheinhausen III	7	16:40	2:12
TV Verberg II	7	14:42	2:12

Bezirk Nord I Staffel 3

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

BC Kellen — LG Viersen	8:0		
DJK Kempen — RW Wesel I	2:6		
BC Tönisvorst I — BC Krefeld	8:0		
GS Wesel — RW Wesel II	4:4		
Krefelder BC — BC Kellen I	1:7		
RW Wesel — DJK Kempen	3:5		
RW Wesel I — GS Wesel	7:1		
LG Viersen — BC Tönisvorst I	0:8		
RW Wesel I	7	50:6	14:0
BC Tönisvorst I	7	41:15	12:2
BC Kellen	7	38:18	9:5
DJK Rheinw. Kempen	7	31:25	8:6
Gymn.-Schule Wesel	7	24:31	6:8
RW Wesel II	7	21:35	5:9
LG Viersen	7	11:45	1:13
Krefelder BC	7	7:48	1:13

Bezirk Nord I Staffel 4

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

ETuS Rheine — Schöppingen	3:5		
Münster 08 — Lüdinghausen II	0:8		
Tgd. Ahlen — TV Emsdetten I	2:6		
Lüdinghausen II — TV Emsdetten II	7:1		
TV Emsdetten II — Tgd. Ahlen	0:8		
Schöppingen — SC Münster	08 3:5		
Lüdinghausen II — ETuS Rheine	7:1		
TV Emsdetten I — Lüdinghausen I	8:0		

TV Emsdetten I	7	50:6	14:0
SCU Lüdinghausen II	7	40:17	9:5
SCU Lüdinghausen I	7	33:23	9:5
SC Münster 08	7	27:29	9:5
ASV Schöppingen	7	22:33	5:9
TV Emsdetten II	7	19:37	4:10
ETuS Rheine	7	16:39	4:10
TG Ahlen	7	16:39	2:12

Bezirk Nord I Staffel 5

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

SG Osterfeld — BV Mülheim II	7:0		
RW Borbeck — Tb. Osterfeld I	3:5		
Adler Oberhausen — RW Oberhausen	2:6		
PSV Essen II — Tb. Osterfeld II	0:8		
BV Mülheim II — Adler Oberhausen	6:2		
Tb. Osterfeld II — RW Borbeck	2:6		
RW Oberhausen — SG Osterfeld	2:6		
Tb. Osterfeld I — PSV Essen II	8:0		

Tb. Osterfeld I	7	44:12	14:0
SG Osterfeld	7	40:13	12:2
Tb. Osterfeld II	7	31:25	8:6
R/W Borbeck	7	35:20	8:6
RW Oberhausen	7	28:27	8:6
1. BV Mülheim II	7	21:34	4:10
DJK Adler Oberhausen	7	17:38	2:12
PSV Essen II	7	4:51	0:14

Bezirk Nord II Staffel 1

Spieltag: 27. 8., 10. 9. und 15. 10. 1972

BV Bad Oeynhausen — TV Blomberg	6:2		
TV Blomberg — TV Detmold	5:3		
BV Bad Oeynhausen — TV Detmold	5:3		

BV Bad Oeynhausen	2	11:5	4:0
TV Blomberg	2	7:9	2:2
TV Detmold	2	6:10	0:4

Bezirk Nord II Staffel 2

Spieltag: 20. 8., 27. 8., 3. 9., 10. 9., 24. 9., 1. 10. und 15. 10. 1972

TV Soest — TuS Velmede-Bestwig	1:7		
FSV Dortmund — VfL Bochum	0:8		
VfL Bochum — TV Soest	8:0		
BC Dortmund — DSC Wanne-Eickel	5:3		
FSV Dortmund — BC Dortmund	2:6		
DSC Wanne-Eickel — TuS Velm.-Bestwig	8:0		
BC Dortmund — TV Soest	7:1		
VfL Bochum — DSC Wanne-Eickel	6:2		
FSV Dortmund — TuS Velmede-Bestwig	3:5		
TV Soest — FSV Dortmund	5:3		
TuS Velmede-Bestwig — VfL Bochum	1:7		
TV Soest — DSC Wanne-Eickel	0:8		
BC Dortmund — TuS Velmede-Bestwig	6:2		
DSC Wanne-Eickel — FSV Dortmund	6:2		
VfL Bochum — BC Dortmund	7:1		

VfL Bochum	5	36:4	10:0
BC Dortmund	5	25:15	8:2
DSC Wanne-Eickel	5	27:13	6:4
TuS Velmede-Bestwig	5	15:25	4:6
TV Soest	5	7:33	2:8
FSV Dortmund	5	10:30	0:10

Bezirk Süd I Staffel 1

Spieltag: 17. 9., 24. 9. und 15. 10. 1972

Dormagener BG I — SCB Leverkusen 7:1
BC Düsseldorf — OSC Düsseldorf 0:8 umgew.
Dormagener BG II — BSC Hilden 4:4
FC Langenfeld — Tgd. Neuss 6:2
OSC Düsseldorf — Dormagener BG I 1:7
BC Düsseldorf — Dormagener BG II 2:6
SCB Leverkusen — FC Langenfeld 4:4
BSC Hilden — Tgd. Neuss 2:6
BC Düsseldorf — FC Langenfeld 1:7
Dormagener BG I — BC Düsseldorf 8:0
Dormagener BG II — OSC Düsseldorf 2:6
Tgd. Neuss — SCB Leverkusen 3:5
FC Langenfeld — BSC Hilden 6:1

Dormagener BG I	7	50:6	14:0
FC Langenfeld	7	35:20	10:4
OSC Düsseldorf	7	34:22	9:5
SC Bergfr. Leverkusen	7	27:29	8:6
Tgd. Neuss	7	26:30	6:8
Dormagener BG II	7	23:33	5:9
BSC Hilden	7	19:36	4:10
BC Düsseldorf	7	9:47	0:14

Bezirk Süd I Staffel 2

Spieltag: 17. 9., 24. 9. und 15. 10. 1972

TV Merscheid I — STC Solingen 8:0
PSV Velbert — SF Neviges-Siepen 5:3
TV Merscheid II — WMTV Solingen 1:7
BC Monheim — TV Witzhelden 7:1
SF Neviges-Siepen — TV Merscheid I 0:8
PSV Velbert — TV Merscheid II 3:5
STC Solingen — BC Monheim 0:8
WMTV Solingen — TV Witzhelden 5:3
TV Merscheid I — PSV Velbert 8:0
TV Merscheid II — SF Neviges-Siepen 8:0
TV Witzhelden — STC Solingen 5:3
BC Monheim — WMTV Solingen 5:3

TV Merscheid I	7	54:2	14:0
BC Monheim	7	45:11	12:2
WMTV Solingen	7	35:21	9:5
TV Witzhelden	7	31:25	8:6
STC Solingen	7	25:30	7:7
TV Merscheid II	7	18:39	4:10
PSV Velbert	7	11:45	2:12
SF Neviges-Siepen	7	6:50	0:14

Bezirk Süd I Staffel 3

Spieltag: 17. 9., 24. 9. und 15. 10. 1972

RW Wuppertal I — TG Lennepe 5:3
BC Burg — TuS Hattingen 2:6
RW Wuppertal II — BSC Lüdenscheid 6:2
TuS Hattingen — RW Wuppertal I 1:7
BC Burg — RW Wuppertal II 6:1
TG Lennepe — 1. BC Leverkusen 1:7
RW Wuppertal I — BC Burg 6:1
RW Wuppertal II — TuS Hattingen 2:6
1. BC Leverkusen — BSC Lüdenscheid 6:2

RW Wuppertal I	6	37:10	10:2
1. BC Leverkusen	6	35:13	10:2
TuS Hattingen	6	34:14	10:2
TG Lennepe	6	24:24	6:6
BC Burg	6	19:27	4:8
R/W Wuppertal II	6	12:35	2:10
BSC Lüdenscheid	6	5:43	0:12

Bezirk Süd II Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

TuS Oberpleis — 1. BC Beuel 5:3
TG Mülheim — TV Ruppichterath 4:4
TV Ruppichterath — TuS Oberpleis 4:4
1. BC Beuel — TG Mülheim 3:5

ATV Bonn	5	37:3	10:0
TV Ruppichterath	5	22:18	6:4
TV Eikamp	5	21:19	6:4
Tg. Mülheim/Rhein	5	17:23	5:5
TuS Oberpleis	5	15:25	3:7
1. BC Beuel	5	8:32	0:10

Bezirk Süd II Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

TuS Aldenhoven — Euskirch. BC II 8:0 o. K.
Euskirchener BC I — EBC Jülich II 8:0
Pol.-TuS Linnich — DJK Stolberg 0:8
Alemannia Aachen — EBC Jülich 1:7
DJK Stolberg — TuS Aldenhoven 7:1
EBC Jülich I — Euskirchener BC I 7:1
EBC Jülich II — Alemannia Aachen 0:8 o. K.
Euskirchener BC II — Pol.-TuS Linnich 0:8

DJK Stolberg	7	54:2	14:0
TuS Aldenhoven	7	46:10	12:2
Pol. TuS Linnich	7	38:18	10:4
EBC Jülich I	7	33:23	8:6
Alemannia Aachen	7	20:36	5:9
Euskirchener BC I	7	17:39	4:10
Euskirchener BC II	7	14:42	3:11
EBC Jülich II	7	2:54	0:14

Schüler

Bezirk Nord I Staffel 1

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

GS Wesel — BC Kellen 1:7
DJK Kempen — RW Wesel 7:1
BC Kellen — Tb Rheinhausen 8:0

BC Kellen I	4	31:1	8:0
DJK Rheinw. Kempen	4	21:11	6:2
R/W Wesel	4	11:21	3:5
Gymn.-Schule Wesel	4	7:24	2:6
Tb. Rheinhausen	4	9:22	1:7

Bezirk Nord I Staffel 2

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

Krefelder BC — BSC Bottrop 3:5
BV Mülheim — Bayer Uerdingen 2:6
Viersen — Krefelder BC 0:8
TV Verberg — BV Mülheim 2:6

Bayer Uerdingen	5	32:8	10:0
1. BV Mülheim	5	26:14	7:3
1. BSC Bottrop	5	25:15	7:3
Krefelder BC	5	21:19	4:6
TV Verberg	5	11:29	2:8
TuS Viersen	5	5:35	0:10

Bezirk Süd I

Spieltag: 17. 9., 24. 9. und 15. 10. 1972

FC Langenfeld — BC Burg 7:1
WMTV Solingen I — Dormagener BG 6:2
WMTV Solingen II — TV Merscheid 0:8
Dormagener BG — FC Langenfeld 3:5
BC Burg — WMTV Solingen II 5:3
Tgd. Neuss — TV Merscheid 0:8
FC Langenfeld — WMTV Solingen I 6:2
TV Merscheid — BC Burg 7:1
WMTV Solingen II — Tgd. Neuss 6:2

TV Merscheid	6	42:6	11:1
FC Langenfeld	6	32:16	10:2
WMTV Solingen I	6	33:15	9:3
Dormagener BG	6	28:20	6:6
BC Burg	6	15:33	4:8
WMTV Solingen II	6	10:38	2:10
Tgd. Neuss	6	8:40	0:12

Bezirk Süd II

Spieltag: 24. 9. und 15. 10. 1972

TuS Aldenhoven — TG Mülheim 8:0
SV Siegburg — Pol.-TuS Linnich 1:7
Euskirchener BC — SV Siegburg 4:4

TuS Aldenhoven	4	29:3	8:0
Pol. TuS Linnich	4	22:10	6:2
Euskirchener BC	4	12:20	3:5
SV 04 Siegburg	4	12:20	3:5
Tg. Mülheim/Rhein	4	5:27	0:8

Der Ehrenrat

— E 03 — 16/72 —

Urteil

In dem Verfahren

betreffend den Sieg bei der BJMM 1972 des Bezirks Nord I

hat der Ehrenrat des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen in der Besetzung

Dr. Hans-Richard Lange als Obmann
Kurt-Georg Seelbach als Beisitzer
Hans Rhexus als Beisitzer

auf den Einspruch des Vereins A gegen die Entscheidung des Jugendausschusses vom 31. März 1972 im schriftlichen Verfahren am 2. Oktober 1972 für Recht erkannt:

Der Einspruch wird zurückgewiesen. Der Verein A trägt auch die Kosten des Ehrenratsverfahrens in Höhe von DM 80,40.

Die Berufung an das DBV-Verbandsgericht wird zugelassen.

Tatbestand:

Die Mannschaft des Vereins A spielte bei der BJMM 1972 des Bezirks Nord I mehrfach mit 5 Herren. Außerdem spielte ein Spieler dieser Mannschaft in einem Spiel Einzel und Mixed.

Nachdem es nach Abschluß der BJMM zunächst den Anschein gehabt hatte, daß Verein A BJMM-Meister geworden sei, wertete der Jugendwart des Landesverbandes wegen Verstoßes gegen bestehende Bestimmungen später Spiele um, so daß nunmehr der Verein B BJMM-Meister war; dieser Verein nahm auch an der LJMM teil, während Verein A zur Teilnahme hieran nicht zugelassen wurde.

Gegen die Aberkennung der Stellung als BJMM-Meister durch den Jugendwart legte Verein A Einspruch ein, und zwar im wesentlichen mit folgender Begründung:

1. Verantwortliche Vertreter des Vereins hätten vor Beginn der BJMM den früheren Bezirksjugendwart X gefragt, ob mit 5 Herren und 3 Damen gespielt werden dürfe. Diese Frage habe der Verbandsangehörige X als Verantwortlicher für die BJMM bejaht. Daher könne die Umwertung, die der Jugendwart vorgenommen habe, nicht darauf gestützt werden, daß Verein A mit 5 Herren und 3 Damen gespielt habe.
2. Die Entscheidung des Jugendwarts sei auch nicht deswegen berechtigt, weil Verein A mit einer falschen Mannschaftsaufstellung gespielt habe, die der wahren Spielstärke nicht entspreche. Die Aufstellung habe der Rangliste entsprochen, wie sie von dem Verein eingereicht worden sei. Eine neue Rangliste sei nicht verlangt worden; die alte Rangliste habe aber binnen einer Woche geprüft und beanstandet werden müssen; letzteres sei nicht erfolgt.
3. Daß ein Spieler nicht im gleichen Spiel Einzel und Mixed hätte spielen dürfen, sei dem Verein nicht bekannt gewesen; er habe sich auch hier auf die Äußerung des Verbandsangehörigen X verlassen, daß über die Rangliste und die Spielordnung des Landesverbandes hinaus keine besonderen Vorschriften zu beachten seien.

Der Jugendausschuß des Landesverbandes wies den Einspruch vom Verein A mit Entscheidung vom 31. März 1972 zurück. Er führte aus, es könne dahinstehen, ob der Verein auf die Auskunft des Verbandsangehörigen X habe vertrauen dürfen, es dürfe mit 5 Herren und 3 Damen gespielt werden. Es könne auch dahinstehen, ob der Verein eine neue Rangliste hätte einreichen müssen und ob die alte Rangliste richtig und fristgerecht beanstandet worden sei. Denn jedenfalls habe der Verein gegen Abschnitt III B Ziff. 15 der Anlage 2 zur DBV-Spielordnung verstoßen, wonach Mixed nur spielen dürfe, wer kein Einzel bestreite. Daß die Anlage 2 zur DBV-Spielordnung für die BJMM gelte, sei bereits in der Badminton-Rundschau Nr. 7/71 veröffentlicht worden. Verein A könne sich nicht darauf berufen, diese Veröffentlichung nicht gekannt zu haben. Der Verstoß gegen die genannte Vorschrift habe, zu einer Umwertung führen müssen, die zu dem Ergebnis geführt habe, daß der Verein B BJMM-Meister geworden sei.

Gegen die Entscheidung des Jugendausschusses legte Verein A wiederum Einspruch ein, den es im wesentlichen wie folgt begründete: Auch aus der Entscheidung des Jugendausschusses ergebe sich eindeutig, daß der Verein berechtigt gewesen sei, sich auf die Auskunft zu verlassen, die der frühere Bezirksjugendwart X gegeben habe. Dies müsse auch hinsichtlich des Spielens im Einzel und Mixed gelten. Insbesondere aber gelte es für das Spielen mit 5 Herren und 3 Damen. Es sei dem Verein unbekannt gewesen, daß für die BJMM die Bestimmungen der Spielordnung des DBV und ihre Anlage gelten sollten. Daraus könne dem Verein kein Vorwurf gemacht werden, weil er z. Zt. der Veröffentlichung in der Badminton-Rundschau Nr. 7/71 nicht habe voraussehen können, daß er 9 Monate später berechtigt sein würde, an der BJMM teilzunehmen. Wenn der Jugendausschuß ausgeführt habe, jeder Verein sei verpflichtet, dafür zu sorgen, daß er die notwendige Kenntnis von der Ordnung und den Regeln erhalte, so ändere das nichts daran, daß bei den einzelnen Vereinen in der Regelauslegung und bei diesen Bestimmungen Irrtümer oder Mißverständnisse aufkommen könnten. Gerade deshalb sei das Gespräch mit dem Verbandsangehörigen X angebracht gewesen; damit habe der Verein seiner Informationspflicht Genüge getan. Offenbar habe sich der Verbandsangehörige X bei seiner Auskunft geirrt; das könne aber nicht zu Lasten vom Verein A gehen, zumal nach der Spielordnung des Landesverbandes nicht verboten sei, Mixed und Einzel zu spielen.

Im übrigen könnten aber auch die vom Jugendausschuß errechneten Ergebnisse der Umwertung nicht anerkannt werden. Selbst wenn man nämlich davon ausgehe, daß die Umwertung an sich berechtigt sei, soweit es darum gehe, daß ein Spieler Einzel und Mixed gespielt habe, sei der Jugendausschuß zu einer falschen Wertung gekommen. In diesem Fall ergäben nämlich die Wertungen aller Spiele vom Verein A und dem Verein B folgende Lage:

Der Verein B habe dann 7:1 Punkte, 25:7 Spiele und 53:20 Sätze, Verein A 7:1 Punkte, 25:7 Spiele und 52:19 Sätze. Während das Punkt- und das Spielverhältnis also gleich seien, gebe das Satzverhältnis zugunsten von Verein A den Ausschlag, weil der Quotient für Verein A 2,74, für Verein B aber nur 2,65 laute.

Der Verein B, der als Beteiligter Gelegenheit zur Stellungnahme erhalten habe, hat sich dahin geäußert, der Jugendausschuß sei mit Recht zu der Auffassung gekommen, daß der Verein B BJMM-Meister geworden sei. Dabei habe er aber das entscheidende Spiel zwischen Verein A und Verein B noch zugunsten von Verein A falsch bewertet. Richtig sei eine Bewertung, die nicht zu einem Unentschieden führe, wie der Jugendausschuß angenommen habe, sondern zu einem Sieg des Vereins B mit 5:3 Spielen und 12:6 Sätzen.

Entscheidungsgründe:

Der form- und fristgerecht eingelegte Einspruch von Verein A ist nicht begründet; er mußte daher zurückgewiesen werden.

Der Jugendausschuß ist in seiner Entscheidung zu Recht davon ausgegangen, daß es dahinstehen kann, ob Verein A mit 5 Herren und 3 Damen zu spielen berechtigt war und ob die Mannschaftsaufstellung dieses Vereins und seine Rangliste richtig oder falsch waren. Denn allein die Tatsache, daß ein Spieler des Vereins A Einzel und Mixed gespielt hat, rechtfertigt eine Umwertung des in Betracht kommenden Spiels mit der Folge, daß nicht Verein A, sondern Verein B BJMM-Meister geworden ist. Das ergibt sich aus Abschnitt III B Ziff. 15 der Anlage 2 zur DBV-Spielordnung, der hier zur Anwendung kommen mußte und auch vom Jugendausschuß angewandt worden ist.

Was Verein A hiergegen vorträgt, schlägt nicht durch. Der Verein kann sich insbesondere nicht darauf berufen, die Veröffentlichung in der Badminton-Rundschau Nr. 7/71 und auch die Anlage 2 zur DBV-Spielordnung nicht gekannt zu haben. Die Veröffentlichungen in der Badminton-Rundschau, die nach § 31 der Satzung des Landesverbandes Amtliches Organ des Verbandes ist, dienen gerade dazu, die Vereine über Dinge zu informieren, die für sie wichtig sind. Daher muß grundsätzlich davon ausgegangen werden, daß allen Vereinen zur Kenntnis gebracht worden ist, was unter den Amtlichen Nachrichten in der Badminton-Rundschau veröffentlicht worden ist (vgl. die Entscheidungen des Ehrenrates vom 29. 9. 1964, veröffentlicht in der Badminton-Rundschau Nr. 11/64, und vom 7. 6. 1971, veröffentlicht in der Badminton-Rundschau Nr. 7/71). Daher kann sich auch kein Verein darauf berufen, eine solche Veröffentlichung nicht gekannt zu haben. Die Berufung von Verein A darauf, der Verein habe im Juli 1971 noch nicht wissen und nicht voraussehen können, daß er viele Monate später an der BJMM teilnehmen werde, geht daher fehl.

Verein A kann sich auch nicht darauf berufen, daß der frühere Bezirksjugendwart X dem Verein eine falsche Auskunft gegeben habe. Zunächst ist hier darauf hinzuweisen, daß der Verbandsangehörige X z. Zt. der fraglichen BJMM gar kein Bezirksjugendwart mehr war. Allerdings hatte er noch die Leitung der BJMM. Wenn er in dieser Funktion Verein A eindeutig erklärt hat, der Verein dürfe mit 5 Herren und 3 Damen spielen, so wäre dem Verein möglicherweise insoweit ein Vertrauensschutz zuzubilligen. Auf eine solche Erklärung, mag sie abgegeben worden sein oder nicht, kommt es im vorliegenden Fall aber nicht an, wie bereits der Jugendausschuß mit Recht angenommen hat. Dies kommt in dessen Entscheidung klar zum Ausdruck; Verein A irt also, wenn dieser Verein in seinem Einspruchsschreiben annimmt, auch nach der Auffassung des Jugendausschusses sei der Verein berechtigt gewesen, sich auf die Auskunft zu verlassen, die der frühere Bezirksjugendwart X gegeben habe.

Darüber hinaus kann Verein A keinen Vertrauensschutz für seine etwaige Äußerung des Verbandsangehörigen X beanspruchen, die dahin gegangen sein soll, daß über die Rangliste und die Spielordnung des Landesverbandes hinaus keine besondere Vorschrift zu beachten sei, und der Verein A offensichtlich dahin auslegt, daß dadurch zum Ausdruck gebracht worden sein soll, die Anlage 2 zur DBV-Spielordnung komme nicht zur Anwendung. Denn selbst wenn man davon ausgeht, daß der Verbandsangehörige X sich so geäußert hat, wie Verein A vorträgt, ist die Auslegung, die der Verein dieser Äußerung gibt, doch weder zwingend noch überzeugend. Eine so pauschale Äußerung kann hier kein schutzwürdiges Vertrauen begründen. Der Verein könnte sich möglicherweise dann auf einen Vertrauensschutz berufen, wenn er noch einmal ausdrücklich nach der Anwendbarkeit der Anlage 2 zur DBV-Spielordnung gefragt hätte und diese von dem Verbandsangehörigen X verneint worden wäre.

Das hätte freilich vorausgesetzt, daß der Verein gewußt hätte, daß diese Bestimmungen anzuwenden waren; dieses Wissen fehlte aber, wie oben bereits ausgeführt, dem Verein. Möglicherweise könnte dem Verein Vertrauensschutz auch dann noch zubilligt werden, wenn der Verbandsangehörige X ausdrücklich gesagt hätte, wer Einzel spiele, dürfe auch Mixed spielen. Dies hat Verein A aber selbst nicht vortragen, so daß der Ehrenrat dieser Frage nicht weiter nachzugehen braucht. Vermag also hier die vom Verein A vorgetragene Äußerung des Verbandsangehörigen X an der Geltung der Anlage 2 zur DBV-Spielordnung für den vorliegenden Fall nichts zu ändern, so besteht die vorgenommene Umwertung des Spiels des Vereins B gegen Verein A, in dem ein Spieler des Vereins A Einzel und Mixed gespielt hat, dem Grunde nach zu Recht.

Was nun die Umwertung der Höhe nach angeht, so gilt folgendes: Die Bewertung der Spiele des Vereins B und von Verein A — nur auf diese Spiele kommt es im Rahmen des Einspruchs von Verein A an — durch den Jugendausschuß lautet:

Verein B gegen			
Verein C	16:0	8:0	2:0
Verein D	14:2	7:1	2:0
Verein E	15:4	7:1	2:0
Verein A	10:9	4:4	1:1
Verein B	—	—	—
	55:15	26:6	7:1

Verein A gegen			
Verein C	16:1	8:0	2:0
Verein D	14:3	7:1	2:0
Verein E	15:3	7:1	2:0
Verein A	—	—	—
Verein B	9:10	4:4	1:1
	54:17	26:6	7:1

Die vom Verein A vorgenommene Bewertung ergibt folgendes Bild:

Verein B gegen			
Verein C	16:1	8:0	2:0
Verein D	12:5	6:2	2:0
Verein E	15:5	7:1	2:0
Verein A	10:9	4:4	1:1
Verein B	—	—	—
	53:20	25:7	7:1

Verein A gegen			
Verein C	16:1	8:0	2:0
Verein D	12:5	6:2	2:0
Verein E	15:3	7:1	2:0
Verein A	—	—	—
Verein B	9:10	4:4	1:1
	52:19	25:7	7:1

Während also sowohl bei der Bewertung durch den Jugendausschuß als auch bei der Bewertung durch den Verein A das Punkt- und das Spielverhältnis für Verein A und des Vereins B gleich sind, ergibt das Satzverhältnis nach der Wertung durch den Jugendausschuß einen Sieg des Vereins B in der BJMM, das Satzverhältnis nach der Wertung durch Verein A jedoch einen Sieg dieses Vereins.

Hieron abweichend hat der Verein B das Spiel zwischen diesem Verein und Verein A bewertet. Danach hätte der Verein B dieses Spiel mit 2:0 Punkten, 5:3 Spielen und 12:6 Sätzen gewonnen. Wenn dies richtig wäre, ergäbe sich schon aus dem Punktverhältnis ein Sieg des Vereins B in der BJMM, so daß es also auf alles andere gar nicht ankommen würde. Die Bewertung durch den Verein B kann jedoch hier deswegen nicht zum Zuge kommen, weil in ihr darauf abgestellt ist, daß Verein A mit 5 Herren gespielt hat. Hierauf stützt sich die Entscheidung des Jugendausschusses jedoch nicht, so daß dieser Gesichtspunkt außer Betracht zu bleiben hat.

Ein Vergleich zwischen den durch den Jugendausschuß und durch Verein A vorgenommenen Wertungen ergibt, daß die des Jugendausschusses richtig ist, daß demnach die durch den Jugendausschuß vorgenommene Umwertung auch der Höhe nach richtig ist und daß somit die Entscheidung des Jugendausschusses vom 31. März 1972 zu Recht ergangen ist.

Differenzen bestehen zwischen den beiden Berechnungen hinsichtlich der Spiele Verein B — Verein D, Verein B — Verein E und Verein A — Verein D. Diese Differenzen beruhen darauf, daß Verein A bei seiner Bewertung nur darauf abgestellt hat, daß das Mixed als verloren anzusehen ist, wenn darin ein Spieler mitgewirkt hat, der auch Einzel gespielt hatte, während der Jugendausschuß es auch in die Bewertung einbezogen hat, wenn ein Verein mit 5 Herren bzw. 3 Damen gespielt hat (ausgenommen das Spiel Verein B — Verein A). Diese Art der Bewertung durch den Jugendausschuß ist nicht zu beanstanden. Der Ehrenrat war nicht genötigt zu prüfen, ob etwa der frühere Bezirksjugendwart X auch gegenüber anderen Vereinen hinsichtlich des Spielens mit

5 Herren und 3 Damen ähnliche Erklärungen abgegeben hat, wie er dies nach dem Vortrag von Verein A gegenüber diesem Verein getan haben soll. Denn auszugehen ist zunächst davon, daß nicht mit 5 Herren bzw. 3 Damen gespielt werden dürfte. Selbst aber wenn der Verbandsangehörige X in anderen Fällen ähnliche Erklärungen wie gegenüber Verein A abgegeben haben sollte, so beeinträchtigt das die Richtigkeit der Entscheidung des Jugendausschusses nicht. Denn in den Fällen, in denen der Jugendausschuß Umwertungen wegen Spielens mit 5 Herren bzw. 3 Damen vorgenommen hat, sind — mit Ausnahme von Verein A — keine Einsprüche gegen diese Umwertungen eingelegt worden. Damit sind diese Umwertungen also rechtsbeständig. Der Jugendausschuß hatte keine Veranlassung, hiervon nun wieder in dem Rechtsstreit über die Frage, ob der Verein B oder Verein A BJMM-Meister geworden ist, abzuweichen. Wenn er andererseits im vorliegenden Verfahren die Frage offengelassen hat, ob Verein A das Spielen mit 5 Herren bzw. 3 Damen auch in dem Spiel gegen den Verein B angelastet werden könnte, so bestehen hiergegen keine Bedenken, weil es für die Richtigkeit der Entscheidung des Jugendausschusses hierauf nicht ankommt.

Prüft man nun die Bewertungen der einzelnen Spiele, die vom Jugendausschuß vorgenommen worden sind, so ergibt sich allerdings, daß der Jugendausschuß in dem Spiel Verein B — Verein E auch das 3. Herreneinzel umgewertet hat, obwohl der Spieler X weder Mixed noch als 5. Herr gespielt hat. Dieser Fehler fällt jedoch deswegen nicht ins Gewicht, weil statt dessen das Dameneinzel hätte umgewertet werden müssen, da die Spielerin Z als 3. Dame gespielt hat. Der Fehler des Jugendausschusses beruht also offensichtlich auf einer Verwechslung wegen des gleichen Namens; am Ergebnis des Spiels ändert sich dadurch — auch hinsichtlich des Satzverhältnisses — nichts.

Aus alledem ergibt sich also, daß die durch den Jugendausschuß vorgenommenen Umwertungen zu Recht bestehen; der Einspruch von Verein A mußte daher zurückgewiesen werden.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 41 SpO i. V. m. § 28 ROdBV. Bei den über 40,— DM hinausgehenden Kosten handelt es sich um Auslagen.

Der Ehrenrat hat die Berufung an das DBV-Verbandsgericht einerseits wegen der Schwierigkeit der Sach- und Rechtslage, andererseits aber auch deswegen zugelassen, weil Verein A durch die Entscheidung des Jugendausschusses möglicherweise auch die Teilnahme an der Deutschen JMM-Meisterschaft versperrt worden ist.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Entscheidung ist die Berufung an das DBV-Verbandsgericht zulässig (§ 9 Nr. 2 d ROdBV). Sie ist innerhalb einer Woche nach Zustellung dieses Urteils durch begründeten Schriftsatz in dreifacher Ausfertigung bei der Geschäftsstelle des DBV einzureichen. Die Begründung kann notfalls innerhalb einer weiteren Frist von zwei Wochen nachgeholt werden. („Das Urteil ist nicht rechtskräftig.“)

Dr. Lange

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Henriette Siebert bei.

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Wolfgang Wonsyld bei.

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Klaus Adam bei.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Hans Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Telefon: (0 21 35) privat 7 43 13, Arbeit 79 21 29.

Amtliche Mitteilungen: Geschäftsstelle des Badminton-Landesverbandes NRW, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Frau Elfriede Drüen, Telefon: (0 21 35) 7 43 13

Anzeigen: Pressewart Hans Hermann Drüen

Erscheinungsweise: monatlich am 5.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Am 21. des Vormonats

Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Buchdruckerei Josef Broich, 415 Krefeld-Uerdingen, Untere Mühlengasse 1-3, Telefon: (0 21 51) 4 03 79

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand Düsseldorf